

Märkische Schweiz

mit den Gemeinden Buckow (Märkische Schweiz), Garzau-Garzin, Oberbarnim,
Rehfelde, Waldsiedersdorf

14. Jahrgang

Buckow, 30. Juni 2007

Angabe 07/2007 – Woche 26

Inhaltsverzeichnis – Amtliche Bekanntmachungen

I. Amtlicher Teil

- Hundesteuersatzung der Gemeinde Rehfelde vom 17.04.2007
- Beschlüsse der Gemeindevertretersitzungen und der Stadtverordnetenversammlung Buckow (Märkische Schweiz)

II. Nichtamtlicher Teil

- Informationen der Amtsverwaltung und Sitzungstermine
- Informationen aus den Gemeinden
- Allgemeine Informationen
- Werbung

I. Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Hundesteuersatzung der Gemeinde Rehfelde vom 17.04.2007

Gemäß § 5 der Gemeindeordnung des Landes Brandenburg (Gemeindeordnung-GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.10.2001 (GVBl. I S.154), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 28.06.2006 (GVBl. I S. 74, 86), der §§ 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I S. 174), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26.04.2005 (GVBl. I S. 170) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Rehfelde am 17.04.2007 folgende Hundesteuersatzung beschlossen:

§ 1

Steuergegenstand, Steuerpflicht, Haftung

- (1) Gegenstand der Steuer ist das Halten von Hunden im Gemeindegebiet.
- (2) Steuerpflichtig ist der Hundehalter. Hundehalter ist, wer einen Hund im eigenen Interesse oder im Interesse seiner Haushaltsangehörigen in seinem Haushalt aufgenommen hat. Alle in einem Haushalt aufgenommenen Hunde gelten als von ihren Haltern gemeinsam gehalten. Halten mehrere Personen gemeinsam einen oder mehrere Hunde, so sind sie Gesamtschuldner. Ein zugelaufener Hund gilt als aufgenommen, wenn er nicht innerhalb von zwei Wochen beim Amt Märkische Schweiz gemeldet wird.
- (3) Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund in Pflege oder in Verwahrung genommen hat oder auf Probe oder zum Anlernen hält, wenn er nicht nachweisen kann, dass der Hund in einer anderen Gemeinde der Bundes-

republik bereits versteuert wird oder von der Steuer befreit ist. Die Steuerpflicht tritt in jedem Fall ein, wenn die Pflege, Verwahrung oder die Haltung auf Probe oder zum Anlernen den Zeitraum von zwei Monaten überschreitet.

- (4) Neben dem Hundehalter haftet der Eigentümer des Hundes für die Steuer als Gesamtschuldner.

§ 2

Steuermaßstab und Steuersatz

Die Steuer beträgt jährlich, wenn von einem Hundehalter oder mehreren Personen gemeinsam

- | | | |
|--|---------------|----------|
| a) nur ein Hund gehalten wird | | 35,00 € |
| b) zwei Hunde gehalten werden | der Erste | 35,00 € |
| | der Zweite | 70,00 € |
| c) drei oder mehrere Hunde gehalten werden | ab Dritten je | 105,00 € |

Hunde, für die eine Steuerbefreiung nach § 3 gewährt wird, werden bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht berücksichtigt.

Hunde, für die eine Steuerermäßigung nach § 4 gewährt wird, werden mitgezählt.

§ 3

Steuerbefreiung

- (1) Personen, die sich nicht länger als zwei Monate in der Gemeinde aufhalten, sind für diejenigen Hunde steuerfrei, die sie bei ihrer Ankunft besitzen, wenn sie nachweisen können, dass die Hunde in einer anderen Gemeinde der Bundesrepublik versteuert werden oder von der Steuer befreit sind.

- (2) Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für die Hunde, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe Blinder, Tauber oder sonstiger hilfloser Personen dienen. Sonstige hilflose Personen sind solche Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen „B“, „aG“, oder „H“ besitzen.
- (3) Weiterhin wird Steuerbefreiung auf Antrag gewährt für nicht zu Erwerbszwecken gehaltene Hunde, die als Gebrauchshunde ausschließlich zur Bewachung von nicht gewerblich gehaltenen Herden verwandt werden, in der hierfür benötigten Anzahl.

§ 4

Allgemeine Steuerermäßigung

Die Steuer ist auf Antrag um die Hälfte des Steuersatzes nach § 2 zu ermäßigen für:

- a) einen Hund, der zur Bewachung von Gebäuden, welche von dem nächsten bewohnten Gebäude mehr als 200 Meter entfernt liegen, erforderlich ist.
- b) Hunde, die als Melde-, Schutz- oder Jagdhunde verwendet werden und die dafür vorgesehene Prüfung vor Leistungsprüfern mit Erfolg abgelegt haben. Die Ablegung der Prüfung ist durch das Vorlegen eines Prüfungszeugnisses nachzuweisen und die Verwendung des Hundes in geeigneter Weise glaubhaft zu machen.
- c) Hunde, die zur Bewachung von landwirtschaftlichen Anwesen erforderlich sind, welche von dem nächsten im Zusammenhang bebauten Ortsteil mehr als 400 Meter entfernt liegen.

§ 5

Allgemeine Voraussetzungen für Steuerbefreiung und Steuerermäßigung

- (1) Eine Steuerbefreiung nach § 3 bzw. eine Steuerermäßigung nach § 4 wird nur gewährt, wenn der Hund, für den Steuervergünstigung in Anspruch genommen wird, für den angegebenen Verwendungszweck hinlänglich geeignet ist.
- (2) Der Antrag auf Steuerbefreiung oder –ermäßigung ist spätestens zwei Wochen vor Beginn des Monats, in dem die Steuervergünstigung wirksam werden soll, schriftlich beim Amt Märkische Schweiz in 15377 Buckow (Märkische Schweiz), Hauptstr.1, Steueramt zu stellen. Bei verspätetem Antrag wird die Steuer für den nach Eingang des Antrages beginnenden Kalendermonat auch dann nach den Steuersätzen des § 2 erhoben, wenn die Voraussetzungen für die beantragte Steuervergünstigung vorliegen.
- (3) Über die Steuerbefreiung oder –ermäßigung wird eine Bescheinigung ausgestellt. Diese gilt nur für die Halter, für die sie beantragt und bewilligt worden ist.
- (4) Fallen die Voraussetzungen für eine Steuerbefreiung oder –ermäßigung weg, so ist dies innerhalb von zwei Wochen nach dem Wegfall beim Amt Märkische Schweiz schriftlich anzuzeigen.

§ 6

Beginn und Ende der Steuerpflicht

- (1) Die Steuerpflicht beginnt mit dem 1. des Monats, in dem der Hund aufgenommen worden ist. Bei Hunden, die dem Halter durch Geburt von einer ihm gehaltenen Hündin zuwachsen, beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. Monat, in dem der Hund drei Monate alt geworden ist. In den Fällen des § 1 Abs. 3 Satz 2 beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. des Monats,

in dem der Zeitraum von zwei Monaten überschritten worden ist.

- (2) Die Steuerpflicht endet mit dem Ablauf des Monats, in dem der Hund veräußert oder sonst abgeschafft wird, abhanden kommt oder verstirbt.
- (3) Bei Zuzug eines Hundehalters aus einer anderen Gemeinde beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. des auf den Zuzug folgenden Monats. Bei Wegzug eines Hundehalters aus der Gemeinde Rehfelde endet die Steuerpflicht mit Ablauf des Monats, in den der Wegzug fällt.
- (4) Die An- und Abmeldung hat schriftlich zu erfolgen.

§ 7

Festsetzung und Fälligkeit der Steuer

- (1) Die Steuer wird für ein Kalenderjahr oder – wenn die Steuerpflicht erst während des Kalenderjahres beginnt – für den Rest des Kalenderjahres festgesetzt.
- (2) Entsteht die Steuer erst während des Kalenderjahres, so ist sie einen Monat nach Zugang des Bescheides fällig. Sie ist für das ganze Jahr zum 01.07. fällig.
- (3) Endet die Steuerpflicht während des Kalenderjahres so ist die zuviel gezahlte Steuer zu erstatten.

§ 8

Sicherung und Überwachung der Steuer

- (1) Der Hundehalter ist verpflichtet, einen Hund innerhalb von zwei Wochen nach der Aufnahme oder – wenn der Hund ihm durch Geburt von einer ihm gehaltenen Hündin zugewachsen ist – innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, beim Amt Märkische Schweiz anzumelden. In den Fällen des § 1 Abs. 3 muss die Anmeldung innerhalb von zwei Wochen nach dem Tage, an dem der Zeitraum von zwei Monaten überschritten worden ist, und in den Fällen des § 6 Abs. 3 Satz 1 innerhalb der ersten zwei Wochen des auf den Zuzug folgenden Monats erfolgen.
- (2) Der Hundehalter hat den Hund innerhalb von zwei Wochen, nachdem er ihn veräußert hat oder sonst abgeschafft hat, nachdem der Hund abhanden gekommen oder verstorben ist oder nachdem der Halter aus der Gemeinde weggezogen ist, beim Amt Märkische Schweiz schriftlich abzumelden. Im Fall der Übergabe des Hundes an eine andere Person sind bei der Abmeldung der Name und die Anschrift dieser Person anzugeben.
- (3) Das Amt Märkische Schweiz übersendet mit dem Steuerbescheid oder mit der Bescheinigung über die Steuerbefreiung für jeden Hund eine Hundemarke. Der Hundehalter darf Hunde außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundbesitzes nur mit der sichtbar befestigten gültigen Steuermarke umher laufen lassen. Der Hundehalter ist verpflichtet, den Beauftragten des Amtes Märkische Schweiz die gültige Steuermarke auf Verlangen vorzuzeigen. Andere Gegenstände, die der Steuermarke ähnlich sehen, dürfen dem Hund nicht angelegt werden. Bei Verlust der gültigen Steuermarke wird dem Hundehalter auf Antrag eine neue Steuermarke gegen Ersatz der Kosten ausgehändigt.
- (4) Grundstückseigentümer, Haushaltsvorstände und deren Stellvertreter sind verpflichtet, den Beauftragten der Amtsverwaltung auf Nachfrage über die auf dem Grundstück, im Haushalt oder Betrieb gehaltenen Hunde und deren Halter wahrheitsgemäß Auskunft zu erteilen. Zur wahrheitsgemäßen Auskunftserteilung ist auch der Hundhalter verpflichtet.
- (5) Bei der Durchführung von Hundebestandsaufnahmen sind die Grundstückseigentümer, Haushaltsvorstände sowie deren Stellvertreter zur wahrheitsgemäßen Ausfüllung der vom Amt Märkische Schweiz über-

sandten Nachweisungen innerhalb der vorgeschriebenen Fristen verpflichtet (§ 12 KAG Bbg. in Verbindung mit § 93 AO). Durch das Ausfüllen der Nachweisungen wird die Verpflichtung zur An- und Abmeldung nach den Absätzen 1 und 2 nicht berührt.

§ 9

Rechtsmittel und Zwangsmaßnahmen

- (1) Rechtsmittel gegen Steuerbescheide und sonstige Maßnahmen dieser Satzung richten sich nach den Bestimmungen der Verwaltungsgerichtsordnung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21.12.2006 (BGBl. S. 3316).
- (2) Für Zwangsmaßnahmen aufgrund dieser Satzung gilt das Verwaltungsvollstreckungs-gesetz für das Land Brandenburg (VwVG BB) vom 18.12.1991 (GVBl. S. 661), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17.12.2003 (GVBl. I S. 298, 303).

§ 10

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 15 Abs. 1 und 2 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Brandenburg (KAG) i. d. F. vom 31.03.2004, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26.04.2005 (GVBl. I S. 170) handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig:

1. als Hundehalter entgegen § 5 Abs. 4 den Wegfall der Voraussetzungen für eine Steuervergünstigung nicht rechtzeitig anzeigt,
2. als Hundehalter entgegen § 8 Abs. 1 einen Hund nicht oder nicht rechtzeitig anmeldet,
3. als Hundehalter entgegen § 8 Abs. 2 einen Hund nicht oder nicht rechtzeitig abmeldet,
4. als Hundehalter entgegen § 8 Abs. 3 einen Hund außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundstückes ohne sichtbar befestigte gültige Steuermarke umherlaufen lässt, die Steuermarke auf Verlangen des Beauftragten der Amtsverwaltung nicht vorzeigt oder dem Hund andere Gegenstände, die der Steuermarke ähnlich sehen, anlegt,
5. als Grundstückseigentümer, Haushaltsvorstand oder deren Stellvertreter entgegen § 8 Abs. 4 nicht wahrheitsgemäß Auskunft erteilt,
6. als Grundstückseigentümer, Haushaltsvorstand oder deren Stellvertreter entgegen § 8 Abs. 5 die vom Steueramt übersandten Nachweisungen nicht wahrheitsgemäß oder nicht fristgemäß ausfüllt.
7. Ordnungswidrigkeiten im Sinne des § 10 Absatz 1 bis 6 können gem. § 15 Abs. 3 KAG und § 5 Abs. 2 GO bis zur Höhe des in § 17 Abs. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OwiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. S.602), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 12.07.2006 (BGBl. S. 1466) bestimmten Betrages geahndet werden.

§ 11

In Kraft treten/außer Kraft treten

Diese Hundesteuersatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2007 in Kraft. Die bisher gültige Hundesteuersatzung vom 22.11.2001 tritt gleichzeitig außer Kraft.

Buckow (Märkische Schweiz), den 17.04.2007

R.-D. Dammann

Amtsdirektor

**Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe
Brandenburg, Außenstelle Kleinmachnow
Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow,
Telefon: (033203) 36 - 600**

Az.: 09.53-694

**Öffentliche Bekanntmachung eines
Antrages nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbe-
reinigungsgesetz in den Gemarkungen
Garzau, Klosterdorf und Rehfelde im
Bereich der Gemeinden Garzau-Garzin,
Oberbarnim und Rehfelde**

Die Firma E.ON edis AG, Langewahler Straße 60 in 15517 Fürstenwalde / Spree, hat mit Datum vom 06. Dezember 2006 einen Antrag auf Bescheinigung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung eines bereits bestehenden Mittelspannungskabelnetzes im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Strausberg nebst Einrichtungen und Zubehör bzw. Neben- und Sonderanlagen für Grundstücke in den Gemarkungen Garzau, Klosterfelde und Rehfelde in den Gemeinden Garzau-Garzin, Oberbarnim und Rehfelde gestellt. Dieser Antrag wird hier unter dem Aktenzeichen 09.53-694 geführt.

Der Antrag wird hiermit gemäß § 9 Absatz 4 Satz 2 Grundbuchreinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 63 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304), in Verbindung mit § 7 Absatz 1 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchreinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung, SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900) öffentlich bekannt gemacht. Die Antragsunterlagen können von den Berechtigten innerhalb von vier Wochen nach dem ersten Tag der Veröffentlichung im Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg, Außenstelle Kleinmachnow (Haus 5), Stahnsdorfer Damm 77 in 14532 Kleinmachnow, nach Terminvereinbarung unter (033203) 36 - 720 bzw. - 823 während der üblichen Dienstzeiten bzw. - nach vorheriger Absprache - auch außerhalb dieser Zeiten eingesehen werden.

Erläuterung zu den rechtlichen Zusammenhängen:

Gemäß § 9 Absatz 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen auf dem Gebiet der ehemaligen DDR eine Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 genutzten und am 25. Dezember 1993 betriebenen Energieanlagen entstanden. Durch diese beschränkte persönliche Dienstbarkeit wird der Stand vom 3. Ok-

tober 1990 dokumentiert. Deshalb ist ein Einverständnis mit der vorhandenen Belastung des Grundstücks bzw. mit der bestehenden Energieanlage selbst nicht erforderlich. Alle danach eingetretenen Veränderungen, die die Nutzung des Grundstücks über das am 3. Oktober 1990 gegebene Maß hinaus beeinträchtigen, müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen dinglich Berechtigten an dem Grundstück geregelt werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung/Hinweise zum Einlegen von Wider-
sprüchen:**

Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der angegebenen Dienststelle durch den Berechtigten (Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigter usw.) innerhalb von vier Wochen nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung eingelegt werden. Ein in der Sache begründeter Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die Anlage/Leitung am 3. Oktober 1990 nicht genutzt bzw. am 25. Dezember 1993 vom Energieversorgungsunternehmen bzw. dessen Rechtsnachfolger nicht betrieben worden ist oder dass die in den Unterlagen dargestellte Leitungsführung fehlerhaft ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Anlage/Leitung oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist. Es wird darum gebeten, nur in wirklich begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Kleinmachnow, 26. März 2007

Im Auftrag
(Vogel)

**Hinweis zur Veröffentlichung 4. Satzung
zur Änderung der Verbandssatzung
des Wasserverbandes Märkische Schweiz
vom 24.04.2007**

Hiermit wird darauf hingewiesen, dass die 4. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Wasserverbandes Märkische Schweiz vom 24.04.2007 im Amtsblatt für den Landkreis Märkisch-Oderland vom 25. Mai 2007 Nr. 3 veröffentlicht wurde.

**Beschlüsse der Gemeindevertretersitzungen
und der Stadtverordnetenversamm-
lung Buckow (Märkische Schweiz)**

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ende des amtlichen Teils

II. Nichtamtlicher Teil

Informationen der Amtsverwaltung

Sitzungstermine

Sitzungstermine Juli 2007

Hauptausschuss Rehfelde	03.07.2007	19:00 Uhr
Kurortausschuss Buckow	04.05.2007	19:00 Uhr
Amtsausschuss	09.07.2007	19:00 Uhr
Gemeindevertretersitzung Waldsiefersdorf	10.07.2007	19:00 Uhr
Bildungsausschuss Rehfelde	10.07.2007	19:00 Uhr
Stadtverordnetenversammlung Buckow	11.07.2007	19:00 Uhr
Gemeindevertretersitzung Oberbarnim	23.07.2007	19:00 Uhr
Wirtschaftsausschuss Rehfelde	26.07.2007	19:00 Uhr

Sitzungstermine im August 2007

Hauptausschuss Rehfelde	14.08.2007	19:00 Uhr
Hauptausschuss Waldsiefersdorf	14.08.2007	19:00 Uhr
Ortsentwicklungsausschuss Rehfelde	22.08.2007	19:00 Uhr
Amtsausschuss	27.08.2007	19:00 Uhr
Hauptausschuss Rehfelde	28.08.2007	19:00 Uhr
Wirtschaftsausschuss Rehfelde	30.08.2007	19:00 Uhr

Bekanntgabe

Herr Professor Dr. Sven Gareis hat gegenüber dem Wahlleiter erklärt, dass er mit Wirkung zum 30.06.2007 auf seinen Sitz in der Gemeindevertretung Rehfelde verzichtet.

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses ist das Verfahren zur Berufung einer Ersatzperson gem. dem § 60 des Brandenburgischen Kommunalwahlgesetzes noch nicht abgeschlossen.

Porodjuk
Wahlleiter

Änderung der Wohnanschrift

Aus gegebenen Anlass möchten wir uns hiermit an alle „Neubürger“ unseres Amtsgebietes wenden und darauf hinweisen, dass der Wechsel des Wohnortes und damit die Änderung der Wohnanschrift dem Kataster- und Vermessungsamt durch den jeweiligen Bürger mitgeteilt werden muss.

Dies erfolgt nicht automatisch durch die Ummeldung beim Einwohnermeldeamt.

Zur weiteren Auskünften und Anfragen wenden Sie sich bitte an den
Landkreis Märkisch Oderland
Kataster- und Vermessungsamt
Klosterstr. 14
15344 Strausberg
Tel.: 03341 354 872

Fachbereich Bürgerdienste
Sachgebiet Liegenschaften

Informationen aus den Gemeinden

Buckow (Märkische Schweiz)

Ausschreibung eines Grundstückes in der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) zum Verkauf

Die Stadt Buckow beabsichtigt, das in der Gemarkung Buckow, Flur 8, Flurstück 447, Berliner Str. 25 belegene Grundstück mit einer Größe von 751 m² zur Bebauung mit einem Eigenheim zu veräußern.

Das Grundstück liegt innerhalb der bebauten Ortslage der Stadt Buckow und ist unbebaut.

Der Zeitraum der Fertigstellung wird auf 2 Jahre festgelegt.

Die Ausschreibungsfrist läuft vom 02.07.2007 bis 31.07.2007, 12.00 Uhr.

In dieser Zeit können die Ausschreibungsbedingungen in der Verwaltung des Amtes Märkische Schweiz - Sachgebiet Liegenschaften -, Hauptstr. 1 in 15377 Buckow (Märkische Schweiz), während der Sprechzeiten, eingesehen werden.

Es können nur Angebote berücksichtigt werden, die bis zum Ablauf der Ausschreibungsfrist schriftlich in einem verschlossenen Umschlag mit dem Kennwort "Grundstückskaufangebot Berliner Str. 25" versehen bei der Verwaltung des Amtes Märkische Schweiz, Hauptstr.1 in 15377 Buckow (Märkische Schweiz) eingegangen sind.

Sonstiges:

Die eingereichten Angebote erlangen nur Gültigkeit, wenn sie die o.a. Ausschreibungsbedingungen einhalten. Im Angebot ist vom Bieter zu erklären, dass er von den Ausschreibungsbedingungen Kenntnis genommen und sie beachtet hat.

Vergabe:

Über die Vergabe des Grundstückes nach Sichtung und Auswertung der Angebote entscheidet die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Buckow (Märkische Schweiz).

Die Bieter werden über die Entscheidung entsprechend unterrichtet.

Bei mehreren Interessenten kann ein Bieterverfahren durchgeführt werden.

Buckow (Märkische Schweiz), 20.06.2007

Dr. P.-A. Block
ehrenamtl. Bürgermeister

R.-D. Dammann
Amtsdirektor

6. Lange Nacht mit Kunst und Natur – Buckow am 14. Juli 2007

Wo sich Kunst und Natur begegnen...

Eine Veranstaltung des Kultur- und Tourismusamtes Märkische Schweiz
Buckower Plätze, Höfe, Restaurants, Einrichtungen und Ausstellungen präsentieren insgesamt 20 Mal eine Mixtur aus Kunst, Natur und Kulinarik. 30 Veranstaltungen an 17 Orten - das genaue Programm finden Sie unter www.maerkischeschweiz.eu
Info Tel. 03 34 33 - 57 500

Kunst und LebensArt Märkische Schweiz**„Kunst an der Weide“ – 14 – 24 Uhr**

Mühlenplatz am Park-Theater

Eine Aktion von „Kunst und LebensArt Märkische Schweiz“ mit Keramik, Malerei, Buchbinden, Webwerkstatt, Korb- und Flechtwaren, Märchen im Tipi, Mathias Balk (Didgeridoo), Kulinarischem vom Biohof Ihlow, Moselwein und anderen leckeren Getränken (Gunther Reinhardt)

14 – 17 Uhr- Musik mit CHRIS BOOM BANG, Folk- Rock, Ein- Mann- Band

17 Uhr, Kinderfilm im Parktheater

18 – 20 Uhr - „Klezmer chidesch“ – Klezmer zum Hören und Tanzen

20 – 21 Uhr- Gruppe „Flint“ Indie – Pop – Rock

21 – 23 Uhr - **Blues- Company** Eberswalde P & F

23 Uhr - Nachtfilm im Park- Theater

„Sommergalerie Sybille Stüber“ – 14 – 24 Uhr

Wallstraße 8 (am Schlosspark):

Eine Aktion von Kunst und LebensArt Märkische Schweiz mit Keramik, Malerei, Töpferei, Holzskulpturen, Textilgestaltung, Airbrush, Porträtzeichnen, Spinnen, Filzen, Kräutern.

Ernährungsberaterin Edeltraut Jarisch- Schneider verwöhnt Sie mit Vollwert-köstlichkeiten.

Kaffee, Kuchen, Thüringer Bratwürste, Getränke

Live – Musik mit der Gruppe **Pipentid**

15 Uhr- Kunst am Körper- Bodypainting – Jürgen Wenzel

16 Uhr- Satirisches von Spaßvögeln und Aufschneidern – Uwe Günzel

Kultur kompakt**Galerie „Zum Alten Warmbad“ – 10-24 Uhr geöffnet**

Wriezener Straße 1a:

17 Uhr **Vernissage „OSTWIND“** - Private Sammlung Ostbrandenburgischer Kunst,

jüngste Werke seit 2000

Musikalische Umrahmung mit „Klezmer chidesch“

Brecht Weigel Haus – 13 – 24 Uhr geöffnet

Bertolt- Brecht- Straße 30:

20 Uhr – „**AUFWIND**“ live – Jiddische Lieder und Klezmermusik

22.30 Uhr - Nachtführung durch alle Räume des Hauses mit Thomas Mees

Klassik im Grünen – 16 Uhr

Schlosspark

Open-air Konzert - **Berliner Akkordeon-Quartett** (Werke von Bach, Albeniz, Piazzolla)

Buckower Heimatstube – 14-17 Uhr

Hauptstraße 22

Sonderausstellungen zur Geschichte des Buckower Schlosses, Postkarten von 1900 bis 2000, Banknoten der DDR und Mode der 60-iger, 70-iger und 80-iger Jahre

Buckow Club präsentiert: BC Summerjam 2007

Hip Hop, Drum'n'Bass, Rock Open Air,

13. Juli ab 18 Uhr, 14. Juli ab 13 Uhr

Weinbergsweg, Turnhalle hinter der Schule

Livemusik von: Reimkombinat (EW), Preußisch Gangstar (BC), Joey's Amigos (SRB),

Kolonie Ost Bande (SRB - 4Bent, Ostkwatier, Micropaganda), Treibgut D'n'B DJ- Team,

2FootDiscoTigers und und und + Special Guest

Mehr Infos folgen auf www.Buckow-Club.de**Natur und Bewegung****„Mit Kneipp in den Abend“ – 17 Uhr**

Treff an der Touristinformation, Wriezener Str. 1a

Abendspaziergang auf den Spuren von Pfarrer Kneipp mit Ines Langbecker

Fledermäuse- Jäger der Nacht – 21.30 Uhr

Treff: Lindenstr. 33, Schweizer Haus

Wanderung mit der Naturwacht Märkische Schweiz (bitte Taschenlampen mitbringen)

„Nachtschwärmer- das Nachtleben der Schmetterlinge“ - 22.30 Uhr

Treff: Lindenstr. 33, Schweizer Haus

Geführte Wanderung mit der Naturwacht Märkische Schweiz

Minigolf + Bistro – bis Mitternacht geöffnet

Berliner Straße 9b

„**Nachtgolfen**“ mit Leuchtbällen**Musik am Buffet**

Buckower Gastronomen mal ganz musikalisch...

Eiskorbchen – bis Mitternacht geöffnet

Hauptstraße 7:

Ab 21.00 Uhr- Live- Musik mit der Dixielandband „**ÖLF PROPELLAS**“**Restaurant und Hotel „ Märkische Schweiz“ - bis Mitternacht geöffnet**

Hauptstraße 73:

20 Uhr - Line Dance Party

Hotel & Restaurant „Bellevue“ – bis 2 Uhr geöffnet !

Hauptstraße 16/17:

20 Uhr – “Elvis - die Legende”, **Elvis Presly Show** mit dem Tanzduo „Isabella & Ralf“, Swing und Rock'n'Roll zum Mittanzen

Hotel „ Bergschlösschen“ – 10-17 Uhr

Königstraße 38:

10 Uhr Wintergarten-**Vernissage** mit Künstlern aus Japan, Mexiko und Schottland

Trommel-Performance

10 – 17 Uhr Scheune – **Ausstellung** „Buckower Häuser und Altbausanierung“,

Verkostung und Verkauf von Produkten aus eigener Herstellung

Romantisches Gasthaus „Stobbermühle“ – bis Mitternacht geöffnet

Wriezener Straße 2

Live – Musik, Spanferkel und frischer Räucherfisch aus dem Ofen**Offene Höfe und Gärten****Familien Seeboldt – Schubert – 14-19 Uhr**

Hauptstraße 79

Darstellung des „**Lions- Club**“ Märkische Schweiz,

Besichtigung des Gartens, Kaffee, Kuchen, Getränke

Sven Turner – 14-24 Uhr

Königstraße 7

„Südamerikanischer Abend“

Spezialitäten aus Südamerika (Tacos, Chili Con Carne, Tequila)

Musik mit der **Live Band „MARIACHI SOL LATINO“, SALSA****Familie Bundesmann – 17-22 Uhr**

Königstraße 42:

Vorführung der **Western- Garteneisenbahn** von Buckow Springs mit Country – Musik, Kaffee, Kuchen, Getränke

Baumschulhandel Biese – 10-22 Uhr

Wriezener Straße 20:

„Erholung im Baumschulgarten - ... von der Staude bis zum Baum“

bei Wein, Kaffee und Kuchen und romantischen Stunden bei Kerzenlicht in der Abenddämmerung

Langer Samstag zum Stöbern und Kaufen

Buckower Köstlichkeiten – 9-22 Uhr

Am Markt 8:

Frische Backwaren, Getränke, Obst

Buchhandlung Fellner -8 – 21 Uhr geöffnet

Königstraße 4:

Antiquariat - 12 – 21 Uhr geöffnet

Wriezener Straße 5:

Adler- Apotheke - 9 – 14 Uhr geöffnet

Hauptstraße 3:

Vorstellung und Verkostung des Kneipp- Sortiments aus der Apotheke

Änderungen vorbehalten!

„The big challenge“ – Die große Herausforderung

So heißt ein europäischer Wettbewerb für Schüler ab Klasse 5, bei dem Wissen in der englischen Sprache getestet wird. Erstmals haben alle Schülerinnen der 5. und 6. Klasse der Grundschule „Bertolt Brecht“ in Buckow daran teilgenommen. Es musste eine Startgebühr bezahlt werden, die zur Hälfte von den Eltern und zur Hälfte vom Schulförderverein getragen wurde. Schon seit Januar konnten sich die Schüler mit der Art und Weise des Testes und dem Verlauf vertraut machen, und im Internet wurde fleißig geübt. In 40 Minuten mussten 54 Fragen in Englisch gelesen und sich für ein von 4 antworten entschieden werden. Es ging um Grammatik, Wortschatz und landeskundliche Kenntnisse. Am 10. Mai war es dann soweit und voller Spannung wurden die Aufgabenblätter entgegengenommen und dann konnte man eine Stecknadel fallen hören...

Am 4.6.07 waren die Ergebnisse im Internet zu lesen.

72 Schulen aus dem Land Brandenburg mit ca. 900 Schülern nahmen teil. Die ersten 3 aus unserer Schule belegten

für Klasse 5 die Plätze:

- | | |
|----|-----------------------|
| 25 | Philipp Briesemeister |
| 33 | Nadja Hötzel |
| 50 | Kathleen Viol |

für Klasse 6 die Plätze:

- | | |
|-----|----------------------|
| 14 | Anne Klenner |
| 78 | Bich Ngoc Nguyen Thi |
| 149 | Paul Zeller |

Auch alle anderen Schülerinnen und Schüler haben sich tapfer geschlagen und liegen zum großen Teil mit ihren Ergebnissen über dem Landesdurchschnitt.

Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde und eine Jugendzeitschrift in englischer Sprache. Für die besten gibt es englische Bücher und Wörterbücher.

Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern.

Sicher sind wir beim nächsten big-challenge-Wettbewerb wieder dabei und stellen uns der „Großen Herausforderung“.

"Schnuppertag in der Grundschule Buckow"

Nun ist es bald wieder soweit. Unsere "Neuen" kommen im August in die Bertolt-Brecht-Schule. Darum trafen sich alle Lernanfänger am Samstag, dem 09. Juni 2007 in der Schule, um sich gegenseitig zu beschnuppern. Denn schließlich setzt sich die neue erste Klasse wieder aus Kindern aus Waldsieversdorf, Bollersdorf und Buckow zusammen. Nach einem kleinen Ballspiel ging es an das "Lernen" an verschiedenen Stationen. So wurden Namensschilder, Lesezeichen und Muster gestaltet u.v.m. Zwischen durch wurde auch eine kleine Pause eingelegt, an der die Arme, Beine und natürlich auch der Po ordentlich ausgeschüttelt wurden. Am Ende gab es dann ein leckeres Eis zur Erfrischung.

An dieser Stelle ein kleines Dankeschön an die fleißigen Helfer – Karen Bida, unsere Schulsozialarbeiterin, den Erzieherinnen der Kitas, Frau Heinze, Frau Schneider und Frau Barthel sowie Jennifer und Lavinia aus der 6. Klasse.

R. Koch und E. Gergs

Schulleiterin/zuk. Klassenleiterin

Garzau-Garzin, OT Garzau

Danksagung

Der Bürgerverein Garzau e. V. hatte am 02.06.2007 die Kinder der Region zu einem Kinderfest eingeladen. Mit Hilfe vieler fleißiger ehrenamtlicher Helfer wurde dieser Tag zu einem schönen Erlebnis. Die sportlichen Kinder haben die Erwachsenen beim Fußball besiegt und der beste Moderator aller Zeiten Udo Stiegemann hat auch mitgespielt. Mitarbeiter unserer Kita Garzau haben mit den Kindern gebastelt. Bei Torwandschießen, Sack-Hüpfen und gemeinsamen Waffelbacken hatten alle viel Spaß gehabt. Alfred Bensch hat mit seinem Trecker immer für vergnügliche Rundfahrten gesorgt. Wir haben uns auch sehr über die leckeren Kuchen gefreut, herzlichen Dank dafür. Für weitere Unterstützung möchten wir uns besonders beim Getränkehandel Falkenberg, beim Autohaus Dinneber Berlin, bei der Berliner Sparkasse-Privatkunden Center 57, bei der Polizei Strausberg, bei Musikexpress Berlin und bei allen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Garzin bedanken.

Heiko Hinkel

1. Vorsitzender

Oberbarnim, OT Grunow/Ernstthof

Spiel und Sport in Ernstthof

Am 01.05.2007 gab es auf dem Sportplatz in Ernstthof jede Menge zu erleben. Bei Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken konnte man einem bunten Treiben beiwohnen. Das Fest begann mit einem Fußballturnier. Es spielten drei Heimmannschaften und eine Gastmannschaft, bestehend aus Fußballspielern des Heimverbundes in der Märkischen Schweiz aus Bollersdorf. Die Spieler lieferten sich faire Spiele und zeigten tollen Kampfgeist und Einsatz.

Auch beim Bogenschießen konnte jeder sein Talent beweisen. Hier gab es sogar einen Pokal zu gewinnen.

Ein weiterer Höhepunkt war das Tauziehen am superlangen Tau, was für die Akteure sowie Zuschauer sehr amüsant war. Auch der Gummistiefelweitwurf war sehr Spaßig und lockte nicht nur kleine Gäste.

Dieser schöne, erlebnisreiche Nachmittag klang aus mit Köstlichkeiten vom Grill, wo man den Tag im anschließenden Plausch Revue passieren lassen konnte.

An dieser Stelle herzlichen Dank den Organisatoren und allen Fleißigen Helfern, die dazu beitrugen, dass dieser Tag allen Beteiligten in unvergesslicher Erinnerung bleiben wird.

E. Hoffmann
02.05.2007

Gemeinsamer Kindertag in Grunow-Ernsthof

Am 02.06.2007 Samstagnachmittag, fanden sich ca. 70 Kinder und Erwachsene aus dem Ortsteil Grunow-Ernsthof der Gemeinde Oberbarnim zusammen und feierten den Internationalen Kindertag wieder gemeinsam.

Unter der gemeinsamen Leitung der Feuerwehr Grunow-Ernsthof und dem Siedlerverein Ernsthof-Grunow wurde der Nachmittag interessant gestaltet. Es wurden Spiele und kleine Wettkämpfe für alle Altersgruppen durchgeführt, auch die Ältesten nahmen daran teil.

Beim Löschangriff mit der Kübelspritze ging es nicht nur darum - Wer ist der Schnellste-, sondern wer schafft auch die Dosen vom Podest zu spritzen. Weiterhin wurde Sackhüpfen, Eierlaufen mit rohen Eiern - eine Herausforderung für alle - Stuhltanz und vieles anderes durchgeführt.

Die "Historische Feuerwehr" wurde von Jung und Alt in Beschlag genommen. Das Torwandschießen wurde besonders von den "Fußballern" angenommen.

Auf diesem Wege ein Dankeschön an Herrn Grundmann (Ihlow), der die Torwand gespendet hatte.

Für das leibliche Wohl vom Eis bis hin zur Bratwurst war gesorgt.

Es war ein gelungener Nachmittag. (Fotos rechts oben)

Manfred Ahrens

Rehfelde

Das Bürgermeisterwort

Liebe Rehfelderinnen und Rehfelder,

die steigenden Besucherzahlen zu unseren traditionellen gemeindlichen Veranstaltungshöhepunkten Volkssportfest am 1. Mai und Vorabend, Pfingstkonzert, Werderaner Dorffest sowie das Zinndorfer Oktoberfest zeigen, dass der Bedarf unserer Bürgerschaft an solchen volkstümlichen Veranstaltungen gewachsen ist. Auch die noch recht jungen Rehfelder Kulturpflänzchen Osterfeuer, Freizeitmesse und Weihnachtsmarkt erfreuen sich immer größeren Zuspruchs. Darüber freuen sich vor allem die vielen fleißigen BürgerInnen aus Vereinen und Einrichtungen des Ortes, die in mühevoller Kleinarbeit solche schönen Akzente im kommunalen Leben unserer Gemeinde setzen. Ohne dieses bürgerschaftliche Engagement wäre unser Ort eine Kulturwüste. Deshalb gilt ihnen stets mein herzlichster Dank und natürlich meine Bitte, sich auch künftig aktiv in das Dorfgeschehen einzubringen.

In den letzten Jahren wurde oft der Wunsch geäußert, auch in den Sommermonaten einen kulturellen Höhepunkt in Rehfelde zu etablieren. In Anlehnung (aber nicht Abklatsch!) der Buckower Rosentage machte unser Heimatverein den Vorschlag, ein Lilienfest zu organisieren. Die Lilie war und ist das



Bild oben links:
Stuhltanz der
Alten

Bild oben rechts:
Eierlaufen der
Zwillinge

Bild unten links:
Stuhltanz der
Kinder



Zeichen der Zisterzienser, welche vor über 750 Jahren für eine Besiedlung unseres Gebietes sorgten. Unsere drei Feldsteinkirchen in Rehfelde, Werder und Zinndorf stehen noch heute als Symbole dieser Zeit. An einer Glocke der Werderaner Kirche ist das Lilienzeichen abgebildet, welches heute die Wegweiser unseres Lilien-Wanderweges zielt und sogar als lebende Buxbaumkreation im Werderaner Kirchgarten zu bewundern ist.

Meinem Aufruf an die Anwohner des Lilien-Wanderweges, in ihren Vorgärten Lilien zu pflanzen, sind bereits einige gefolgt und ich hoffe und wünsche, dass weitere folgen werden.

Nun soll ein spezielles Fest diese für Rehfelde „historische“ Blumenart in den Mittelpunkt stellen, Geschichte, Gegenwart und Zukunft unseres Heimatortes beleuchten und damit viele Rehfelder und Gäste anlocken. Wie alles im Leben, fängt auch das Rehfelder Lilienfest in diesem Jahr klein an. Dennoch hoffen die Veranstalter, der Arbeitskreis Tourismus in Zusammenarbeit mit dem Rehfelder Heimatverein und dem Kultur- und Tourismusamt Buckow, auf eine gute Resonanz am Abend des 06. Juli auf dem Hof des Hause H&M in der Bahnhofstr. 26. Näheres entnehmen Sie bitte den Programmaushängen.

Dass mit solchen kulturellen Höhepunkten auch zahlreiche Touristen den Weg in unseren schönen Ort mit seiner herrlichen Umgebung finden und später zu weiteren Besuchen angeregt werden, ist ein großer Wunsch der Tourismusförderer unserer Gemeinde und ein Ziel der erst kürzlich überarbeiteten und von der Gemeindevertretung beschlossenen Rehfelder Tourismuskonzeption. Kultur- und Kreativanbieter, Handel/Dienstleister (u.a. Übernachtungen) und Gastronomie sollten künftig gemeinsam mit dem AK Tourismus diese wirtschaftliche Chance nutzen und z.B. ganzheitliche Tages- und Wochenendangebotspakete schnüren und vermarkten. Aber auch interessierte Bürger als Mitstreiter im AK Tourismus, in einer künftigen Tourismus-Information vor Ort oder als Gästeführer/Wanderleiter sind stets herzlich willkommen. Eine gute Grundlage, worauf einmal feste Arbeitsplätze entstehen könnten...

Ihr Lutz Schwarz

Mehr Geld vom Staat zurück - Steuervorteile richtig nutzen!

Seit 2006 können Ihnen Kosten für Handwerkerleistungen bis max. 600 €/Jahr vom Fiskus „geschenkt“ werden. Was Sie dazu beachten müssen, erfahren Sie beim nächsten

InfoTreff der BGR e.V.

am 05.07.07, 19:00 Uhr im Haus H&M, Bahnhofstraße 26

Unser BGR-Vereinsmitglied Heidi Mora wird Ihnen die neuen Steuervorteile erklären und auf steuerliche Fragen versiert antworten.

Eine Aktion der



Rehfelder Lilienfest

Der Arbeitskreis Rehfelder Tourismus und das Haus H + M laden am 6. Juli 2007 um 18 Uhr zum großen Grillfest auf dem Lilienhof des Hauses H + M (am Bahnhof) am Rehfelder Lilien – Rundweg ein. Mit dabei sind Günter Bauermann, der Musikunterhalter aus Fredersdorf, Mitglieder des „Bauernvolkes Eggersdorf“ und die Mönche vom Lilienweg.

Für das leibliche Wohl sorgen Thomas Vollrath vom Gasthaus „Zur alten Linde“ und Elke Wuttig vom Bauernvolk Eggersdorf.

Infotelefon: 03 34 35 - 76 607

Heckenpflanzaktion im Kinderhort „Raxli-Faxli“

Im Vorfeld durch den Hortausschuss kräftig publik gemacht, trafen wir Horteilern uns im Rahmen des Rehfelder Frühjahrspulzes am Samstag, den 21. April zur lang geplanten Heckenpflanzaktion in unserem Kinderhort „Raxli-Faxli“.

Pünktlich um 9:00 Uhr brachte uns Herr Markus Langheinrich eine riesige Ladung Mutterboden und viele Horteilern, ausgestattet mit Spaten, Harken, Schippen und Schubkarren trafen ein, um tatkräftige Unterstützung bei der Pflanzung zu leisten. Mit Hilfe des Hortausschusses vorab gut organisiert, konnten wir sofort mit dem Einbringen der Pflanzen in den bereits durch Firma Suchland ausgehobenen Graben beginnen.

Wir Eltern verteilten uns zum Einschippen oder Transport des Mutterbodens, zum Pflanzen, zum Ausheben weiterer Heckengräben oder zum Wässern. Auch unsere Kinder leisteten ihren Beitrag und beförderten fleißig in ihren Spielzeugkippern den Mutterboden an die benötigten Standorte.

Es wurde die vom Schulförderverein gespendete Thuja-Hecke zur Schulstraße gepflanzt und rechtwinklig dazu eine Spirea- und Johannesbeerhecke, gespendet von Frau Sylvia Schmidt. Unter ihrer fachkundigen Anleitung haben wir noch weitere gesponserte Heckenpflanzen von den Familien Meinert, Kaddach und Pilz auf dem Hortspielplatz verteilt.

Nach dem Motto „viele Hände sind der Arbeit schnelles Ende“, waren pünktlich zum Eintreffen der Erbsensuppe mit Würstchen durch den Bürgermeister, fertig. Anschließend ließen sich Groß und Klein das leckere Essen gemeinsam schmecken.

Dass die Pflanzen gut anwachsen und weiterhin gut gedeihen, haben die Erzieher im Hortbetrieb so genannte „Baumpatenschaften“ für einzelne Heckenabschnitte an die Kinder verliehen. So sollen sie lernen, sich dafür verantwortlich zu fühlen und sich selbstständig um den Schutz und die Hege der Pflanzen zu kümmern.

Nicht nur den Hortbetreuerinnen, auch uns Eltern war diese Pflanzaktion besonders wichtig, denn die gepflanzten Hecken sind für unsere Kinder vor allem als Staub- und Lärmschutz auf dem Spielplatz gedacht. Sicherlich war auch dies ein Grund dafür, dass sich so viele Eltern an dem Projekt beteiligt haben und in diesem Zusammenhang noch einmal ein großes Dankeschön an alle Helfer und Sponsoren.

Silke Kretschmann

Schon wieder ist ein Schuljahr um - SchuljahresabschlussFerienauftakt-Familiennachmittag im Kinderhort „Raxli-Faxli“

Am Freitag, dem 13.7. erwarten wir wieder Gäste aus unserer polnischen Partnergemeinde Zwierzyn. Gemeinsam wollen wir mit allen Eltern und Kindern unseren traditionellen SchuljahresabschlussFerienauftaktFamiliennachmittag feiern.

Unter dem Motto " Märchen" erwarten uns ab 16.00 Uhr viele tolle Attraktionen.

- Hüpfburg (ab 14.00 Uhr schon für angemeldete Ferienkinder)
- märchenhafte Sportsiele und Basteleien ab 16.00 Uhr
- Märchenerzähler Jeronimo aus Buckow um 16.30 und 17.30 Uhr
- Freiwillige Feuerwehr Rehfeld mit Wasserspritzspielen ab 17.00 Uhr
- Grillstand mit Würstchen und Getränken ab 18.00 Uhr
- amerikanische Versteigerung einer Torte und zweier Überraschungspakete für Kinder gegen 18.00 Uhr
- echte Filmschweine zu Besuch -eine tierische Show ab 19.00 Uhr

Unser SchuljahresabschlussFerienauftaktFamiliennachmittag wird gefördert durch die EU- Gemeinschaftsinitiative "Interreg III A"

Seien Sie unsere Gäste - wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die seit vielen Jahren von den Kindern geliebte Campingübernachtung auf dem Spielplatz muss leider wegen der Bauarbeiten ausfallen.

Aber nächstes Jahr wieder.....!!!

Freundliche Grüße aus dem Kinderhort "Raxli-Faxli"

Kindertag in der Kita „Fuchsbau“

Ein herzliches Dankeschön sagen die Kinder der Kita Fuchsbau den schauspielenden Muttis und mitwirkenden Erzieherinnen anlässlich des Kindertages; in den Hauptrollen; - Rotkäppchen/ Frau Baumert, -Großmutter/ Frau Kleinschmidt, Wolf/ Frau Pißker/ Jäger- Frau Hesselbarth!!!

Nach der großen Theaterüberraschung gab es noch viele tolle Aktionen, rund um das Thema Märchen und so ging ein märchenhafter Kindertag fröhlich zu Ende. Nochmals Danke, besonders auch an die Sponsoren und liebe Grüße aus dem Fuchsbau -G.

Heißig (Kita- Leiterin)

(Fotos nächste Seite)



Neben Ganzttag nun auch FLEX ab dem neuen Schuljahr in der Grundschule Rehfelde

Unser erstes Jahr als Ganztagschule liegt nun fast hinter uns. Ich denke, wir können voller Stolz auf unserer Arbeit zurückblicken:

24 Arbeitsgemeinschaften und 14 Förderangebote wurden von weit über 80 Prozent aller Schülerinnen und Schüler genutzt. Gerade die vielen interessanten Freizeitmöglichkeiten waren ohne unsere Kooperationspartner nicht möglich. Unser

Schulfest am 10. Juli 2007 von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr soll u.a. Anlass sein, allen AG-Leitern ein herzliches Dankeschön zu sagen.



Außerdem wollen wir an diesem Tag allen Eltern und Rehfeldern Bürgern die Ergebnisse unserer Ganztagsarbeit in Form eines Programmes, Sportwettkämpfen, Ausstellungen und Verkaufsbasaren präsentieren. Alle sind recht herzlich eingeladen.

Neben der Fortführung und dem Ausbau der Ganztagsangebote werden wir im neuen Schuljahr durch die Einführung der flexiblen Eingangsphase die Qualität unserer pädagogischen Arbeit weiter verbessern. Die Lehrerinnen bereiten sich schon lange intensiv und sehr engagiert auf diese neue Unterrichtsform vor. Am 12. Juni 2007 fand unser „Schnupper-FLEX-Tag“ statt. Die Erstklässler und Schulanfänger lernten einen Tag gemeinsam in ihren zukünftigen Klassenverbänden. Diese 4 Unterrichtsstunden brachten allen Beteiligten viele neue Erfahrungen, den Kindern Freude und den Lehrerinnen die Zuversicht, die neue Aufgabe gut meistern zu können.

In der Hoffnung viele Rehfelder am 10. Juli 07 zu unserem Schulfest begrüßen zu können verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

gez. K. Jankowsky
Schulleiterin

Gemeinsamer Besuch in Potsdam

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4a/ b und die Schülerinnen und Schüler der Partnerschule 3 in Debno haben im Rahmen der deutsch-polnischen Schulpartnerschaft, am 01.06.2007, gemeinsam einen Ausflug nach Potsdam/ Sanssouci unternommen.

Sie besichtigten bei einer Stadtrundfahrt unsere Landeshauptstadt, haben viel Wissenswertes erfahren und anschließend das Schloss Sanssouci besichtigt. Für alle war es wieder ein wunderschönes gemeinsames Erlebnis und alle freuen sich jetzt schon auf ein Wiedersehen.

Klasse 4a/b

Ein weiteres Wiedersehen gab es schon am 14. 06.07.

34 Schülerinnen und Schüler aus Klassen 3 bis 6, begleitet durch Frau Jankowsky, Frau Wehlan und Frau Georges, nahmen am Talentefest der 3. Grundschule in Debno teil. (Kurzbericht in der nächsten Ausgabe



Rehfelde, OT Werder**Dorffest in Werder – ein Höhepunkt**

Ein schönes Dorffest liegt wieder einmal hinter uns. In Werder ist es nun schon eine gute Tradition, im Sommer ein großes Fest zu feiern. Lange hat die Arbeitsgruppe vorbereitend geplant.

Am Sonnabend, dem 9. Juni waren sehr viele Werderaner und Gäste aus anderen Orten auf dem Dorffest und im Festzelt, um fröhlich und aktiv zu feiern.

Der schönste Blumenstrauß wurde mit Eifer gebunden, die Gummistiefel flogen weit, kleine und große Traktoren wurden eifrig gezogen. Die Rehkids aus Werder führten ein schönes Theaterstück auf und die Ballencé-Kinder und Jugendlichen aus Erkner tanzten zur Freude aller Besucher. Der Fußboden bebte, als die Werderaner Scheunentänzer mehrmals in Formation tanzten. Die Kinder freuten sich am Kistenklettern, an Spielen und am Schminken.

Für das leibliche Wohl aller Gäste sorgten die Firma Stenborn und die MitarbeiterInnen vom Märkischen Hof Rehfelde und viele KuchenbäckerInnen aus dem Dorf.

Allen Vorbereitenden, Mitarbeitenden und Gestaltenden sowie dem DJ Claus Bongert danke ich herzlich für ihren Einsatz vor, am und nach dem Fest.

Herzlichen Dank auch den Sponsoren für alle Unterstützung: der Allianz-Versicherung - Frau Jaskolski und Dr. Schöfer, der Fa. Schäbitz, der Sparkasse MOL-Rehfelde, der Jagdgenossenschaft Werder.

Mit ihnen allen freuen wir uns schon auf das nächste Dorffest.

Für die Arbeitsgruppe
und den Ortsbeirat Werder

Wolfgang Reichwald

Rehfelde, OT Zinndorf**Zinndorfer – Sommerhit**

Der 13. Brandenburger Landpartie folgt die Party für unsere Seniorinnen und Senioren. Die gute Stimmung bei schönstem Wetter, der Spaß und die gute Laune auf Hof 1 Zinndorf wollen wir über den Sommer tragen.

Getreu dem Logo „ Märkische Schweiz – einfach bezaubernd“ erlebten Hunderte die offenen Gärten in Rehfelde. Am 06.Juli werden wir uns zum 1. Lili-fest auf dem Lilienhof der Familie H & M Mora am Bahnübergang treffen und wir von Zinndorf laden schon jetzt zum 2. Sommerfest der Senioren am 04. August ein.

In der Scheune und unter den Dächern der Zelte lässt es sich gut feiern. Beginnend mit der gemeinsamen Kaffeetafel am Nachmittag geht es mit Diskomusik für etwas Ältere bis etwa zum Dunkel werden.

Selbstverständlich gibt es ein deftiges, aber leichtes Abendbrot. Weil es im letzten Jahr allen gefallen hat, begrüßen wir erneut das Strausberger SeniO-ren Brett'l und die Hohensteiner Countrytänzer.

Einem anderen Oldie gilt unser besonderes Interesse. Dem letzten Willen unseres Max Lötz folgend übernimmt das Dorf, die Freiwillige Feuerwehr mit Förderverein den Lanz - Bulldog Bj. 1936 in Eigentum, Pflege und spätere Nutzung.

Wir laden Sie herzlichst ein dabei zu sein. Jeder ist gern gesehen.

Über Voranmeldungen durch die Seniorengruppen in den umliegenden Orten würden wir uns sehr freuen. Für das Programm und das Essen würden wir einen Beitrag für die Kostendeckung erheben müssen. Die Getränke sind unabhängig davon individuell zu kaufen.

Wir wünschen Ihnen und uns einen schönen Sommer.

Ihr Rainer Donath

Allgemeine Informationen**Förderung Erneuerbarer Energien**

Informationen zur Förderung Erneuerbarer Energien und Antragsformulare dazu erhalten Sie u. a. bei den folgenden Institutionen und auf deren Internetseiten:

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)
www.bafa.de

- Förderprogramme
- Antragsformulare auf staatliche Förderungen für solarthermische Anlagen und Biomassekessel (Holzheizungen)
- Liste förderfähiger Holzheizungen
- Liste regionaler Energieberater

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)
Referate 433/434/435, Frankfurter Straße 29-35, 65760 Eschborn

Telefon: 06196-9080
Telefax: 06196-908800
E-Mail: über die Internetseite/Kontaktformular
Internet: www.bafa.de>Energie>Erneuerbare Energien

KfW-Förderbank
www.kfw-foerderbank.de

- Förderprogramme
- Antragsformulare
- telefonische Beratung
- Internetberatung

KfW-Förderbank, Beratungszentrum Berlin
Charlottenstraße 33/33a
10117 Berlin

Telefon: 030-202645050
Telefax: 030-202645445
Internet: www.kfw-foerderbank.de
www.kfw-beratungsforum.de

Infocenter
Telefonische Beratung
Montags bis freitags 7:30 bis 18:30 Uhr
Telefon: 01801-335577
Telefax: 069-74319500
E-Mail: infocenter@kfw-foerderbank.de

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)
www.dena.de

- Gesetze und Verordnungen zur Förderung Erneuerbarer Energien
- Erneuerbare-Energien-Gesetz EEG
- Verordnung über die Erzeugung von Strom und Biomasse
- Richtlinien zur Förderung Erneuerbarer Energien
- Förderung der Verwendung von Biokraftstoff

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)
Chausseestraße 128 a, 10115 Berlin

Telefon: 030-726165600
 Telefax: 030-726165699
 E-Mail: info@dena.de
 Internet: www.dena.de>regenerative Energie>Gesetze
www.thema-energie.de

kostenlose Info-Hotline rund um die Uhr
 Telefon: 08000-736734

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit
www.erneuerbare-energien.de

- aktuelle Infos und Links/Verweise zu erneuerbaren Energien
- Erneuerbare-Energien-Gesetz EEG und Erläuterungen
- Förderprogramme
- Materialangebote für Schulen

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit BMU
 Alexanderstraße 3
 10178 Berlin
 Postanschrift 11055 Berlin

Telefon: 030-183050
 Telefax: 030-183054375
 E-Mail: service@bmu.bund.de
 Internet: www.bmu.de
www.erneuerbare-energien.de

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
www.foerderdatenbank.de

- Förderprogramme
- Förderorganisation

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie BMWI
 Scharnhorststraße 34-37, 10115 Berlin, Postanschrift: 11019 Berlin

Telefax: 030-20145208
 E-Mail: info@bmwi.bund.de
 Internet: www.bmwi.de
www.foerderdatenbank.de

BINE Informationsdienst
www.bine.de

- allgemeine Informationen zum Energiesparen und zu erneuerbaren Energien
- Förderkompass Energie

BINE Informationsdienst
 Kaiserstraße 185-197
 53113 Bonn

Telefon: 0228-923790
 Telefax: 0228-9237929
 E-Mail: bine@fiz-karlsruhe.de
 Internet: www.bine.info
www.energiefoerderung.info

Verbraucherzentrale Bundesverband e. V.
www.vzbv.de

- Liste regionaler Energieberatungsstellen der Verbraucherzentrale
- Förderrechner

Verbraucherzentrale Bundesverband e. V.
 Markgrafenstraße 66
 10969 Berlin

Telefon: 030-258000
 Telefax: 030-25800518
 E-Mail: info@vzbv.de
 Internet: www.vzbv.de
www.verbraucherzentrale-energieberatung.de
www.baufoerderer.de
 Bundesweite Servicenummer zur Energieberatung 09001-3637443

12. Altfriedländer Fischerfest

Altfriedland liegt wie eine Insel zwischen Teichen und Seen 70 km östlich von Berlin. Lange vor der Gründung des Zisterzienserklosters war der Ort eine wendische Fischersiedlung. Unser Fischerfest findet alljährlich als traditionelles Dorffest auf der Festwiese am schönen Klostersee statt.

Wir laden Sie herzlich ein zum 12. Altfriedländer Fischerfest!

Freitag, den 3. August

ab 19:00 Uhr Eröffnung des Festes Tanz am Klostersee „Disco mit PEP“ (bis 2:00)
 ca. 21:00 Uhr Jagdhornklänge am Lagerfeuer
 ab 21:45 Uhr Bootskorso, anschl. Großfeuerwerk „Klostersee in Flammen“

Samstag, den 4. August

!!!Hauptaktionstag!!!

10:00 Uhr Zug der Friedländer Fischer durch den Ort vom Kietz zum Klostersee.
 Begrüßung der Gäste durch den Friedländer Wasserschulzen.
 ca. 11:00 Uhr Tanz-Show (polnische Tanzgruppe)
 ca. 12:00 Uhr Fischer- und Seemannslieder (Gesangsduo)
 13:30 Uhr Neptuns Auftritt und anschl. Fischer-Steichen am Klostersee
 ca. 14:45 Uhr Clown Kaily
 ca. 16:00 Uhr Unterhaltung mit Duo Thomasius
 ca. 17:15 Uhr Auswertung der traditionellen Altfriedländer Fischerspiele, die während des Nachmittags auf der Festwiese stattfinden: Fischerstiefelwerfen, Turnierangeln, Fischer-Quiz, Karpfenschätzen u.a.m.
 17:30 Uhr Karate-Show
 19:00 Uhr Große Altfriedländer Fischerfete mit DJ Thomas (bis 2:00 Uhr) (21:00 und 22:30 Uhr: Andrea Berg Double)

Sonntag, den 5. August

10:00 Uhr „Ein Sonntagvormittag am Klostersee“
 Ausklang des 12. Altfriedländer Fischerfestes
 Frühschoppen und Platzkonzert mit den Oderbrucher Musikanten

Geburtstage im Monat Juli**Wir gratulieren herzlich den Geburtstagskindern
ab dem 70. Lebensjahr****Buckow**

Biese, Hilde	zum 87.
Bradtke, Edit	zum 78.
Dänhardt, Ingeborg	zum 85.
Franke, Maria	zum 86.
Friedrich, Marianne	zum 72.
Gentzmann, Gerhard	zum 80.
Grau, Werner	zum 71.
Gries, Erich	zum 88.
Grundmann, Gerhard	zum 78.
Günzel, Helmut	zum 70.
Kirchner, Anneliese	zum 84.
Klinger, Horst	zum 79.
Lenzner, Johanna	zum 89.
Lickau, Gertrud	zum 83.
Reincke, Helga	zum 73.
Reintges, Johann	zum 80.
Reit, Gertrud	zum 92.
Rohsmeisl, Erich	zum 74.
Rosenberger, Ingeborg	zum 81.
Saekert, Wolfgang	zum 71.
Scheidereiter, Werner	zum 70.
Tober, Edith	zum 73.
Valtink, Erna	zum 84.
Wazel, Manfred	zum 74.
Weißbach, Sigrid	zum 71.
Wormuth, Franziska	zum 95.

Garzau-Garzin, OT Garzau

Lutz, Brigitte	zum 75.
Schumacher, Elisabeth	zum 75.

Garzau-Garzin, OT Garzin

Herzberg, Hans-Jürgen	zum 79.
Krüger, Erna	zum 80.

Oberbarnim, OT Bollersdorf

Baensch, Erna	zum 86.
Fritzsche, Christa	zum 81.
Tegelkamp, Ruth	zum 71.

Oberbarnim, OT Grunow

Jonas, Günter	zum 84.
---------------	---------

Oberbarnim, OT Ihlow

Heiland, Ella	zum 81.
---------------	---------

Oberbarnim, OT Klosterdorf

Greil, Werner	zum 73.
Grüning, Gerhard	zum 81.
Jauerning, Helmut	zum 71.
Körner, Margarete	zum 87.
Schmidt, Günther	zum 71.

Rehfelde

Balscheit, Ursula	zum 76.
-------------------	---------

Boginski, Erika	zum 81.
Diesterheft, Ursula	zum 72.
Firchow, Alfred	zum 76.
Gellert, Charlotte	zum 84.
Giese, Elfriede	zum 77.
Graßnickel, Theodora	zum 76.
Hausner, Edith	zum 79.
Henze, Charlotte	zum 79.
Heumer, Christa	zum 70.
Kapuschinski, Edith	zum 85.
Kitzrow, Hildegard	zum 75.
Kohlmann, Käthe	zum 76.
Kreuziger, Siegfried	zum 77.
Krüger, Dieter	zum 70.
Meyer, Werner	zum 80.
Micklisch, Helga	zum 71.
Mielke, Arnold	zum 70.
Müller, Alfred	zum 76.
Ott, Gerhard	zum 74.
Pulverreiter, Gisela	zum 74.
Räther, Elisabeth	zum 78.
Richert, Ruth	zum 79.
Schulz, Margarete	zum 76.
Selicko, Walter	zum 75.
Wenzel, Werner	zum 76.
Westphal, Gertrud	zum 81.
Zeugmann, Margarete	zum 82.
Ziem, Brigitte	zum 73.
Zorn, Werner	zum 78.

Rehfelde, OT Werder

Kahl, Kurt	zum 71.
Langer, Irmgard	zum 79.
Matthes, Annemarie	zum 82.
Musehold, Lina	zum 82.

Rehfelde, OT Zinndorf

Biese, Heinz	zum 81.
Röseler, Helga	zum 73.
Wondke, Christa	zum 71.

Waldsiefersdorf

Heinze, Waltraut	zum 70.
Homeyer, Erika	zum 86.
Jahn, Horst	zum 72.
Taurat, Martin	zum 78.
Wenzel, Lieschen	zum 73.



Veranstaltungskalender Märkische Schweiz

Juli 2007

01. Jul Sonntag bis 31.07.07	750 Jahre Buckow - Gang durch die Jahrhunderte Dauerausstellung zur Geschichte der Kurstadt Buckow, tägl. geöffnet von 8 - 20 Uhr	Buckow Reha-Klinik Tel. : 03 34 33 - 550	Lindenstraße 68 - 70
bis 31.07.07	John Heartfield - Ausstellung Dauerausstellung zum Begründer der modernen Fotomontage	Waldsiedersdorf Ausstellungszentrum Waldsiedersdorf Tel. : 03 34 33 - 15 77 82	Dahmsdorfer Straße
bis 31.07.07	Horizonte - Ausstellung Bilderausstellung fingergemalt und gewischt von Carsten Paschwitz	Rehfelde Entreégalerie Rehfelde /Amtsgebäude Tel. : 03 34 35 - 76 607	Elsholzstraße 4
bis 10.07.07	Quappen Kunst - Ausstellung Bilder, Informationen, Objekte von Ingrid Harks - Hanke	Buckow Galerie "Zum Alten Warmbad" Tel. : 03 34 33 - 57 500	Wriezener Str. 1a
bis 10.07.07	Mit der Kutsche vom Biohof Ihlow nach Buckow Fahrstrecke über die Wachtelberge, Sophientfließ und Wurzelfichte immer sonntags; ab 11:00 Uhr Rückfahrt nach Ihlow	Ihlow Biohof Ihlow Tel. : 03 34 37 - 89 789	Ihlower Ring 14
09:45 Uhr	Stadtgeschichtlicher Rundgang durch Buckow 1,50 € p.P.	Buckow Kultur- und Tourismusamt Märkische Schweiz Tel. : (03 34 33) 5 75 00 / 6 59 82 Kurkarteninhaber frei	Wriezener Str. 1a
10:00 Uhr	Info - Frühstück Informationen und Führung durch die ÖkoLeA - lernen Sie die Lebensgemeinschaft und ihre Projekte kennen. bis 15 Uhr 5 € p.P.	Klosterdorf ÖkoLeA Tel. : 0 33 41 - 35 939 30	Hohensteiner Weg 3
11:00 Uhr	Jazzchor - Swingende Landeier Gesucht werden singfreudige Damen und Herren, die Lust haben, einen Jazzchor zu gründen. bis 16 Uhr	Klosterdorf ÖkoLeA Tel. : 01 77 - 268 36 59 Anmeldung erwünscht	Hohensteiner Weg 3
11:00 Uhr	4.Pritzhagener Pferdetage Mit Regionalmarkt, Frühschoppen Schulzendorfer Blaskapelle, Schauprogramm "Pferde in Aktion" uvm.	Pritzhagen Tel. : 03 34 33 - 60 63 www.pritzhagen.de	
14:00 Uhr	Buckower Heimatstube Mit einer Sonderausstellung zur Geschichte des Buckower Schlosses, sowie Buckower Ansichten um 1900 uvm. bis 17 Uhr	Buckow Heimatstube (ehm. Fleischerei Elsholz) Tel. : 03 34 33 - 260	Hauptstr. 22
14:00 Uhr	Brandenburgischer Kunstpreis der Märkischen Oderzeitung Für Malerei, Grafik und (Klein-) Plastik unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg 2,50 € p.P. ermäßigt: 1,50 €	Neuhardenberg Ausstellungshalle Tel. : (03 34 76) 600 750	Kavaliershaus Ost
bis 29.07.07	Aufmarsch der Buckower Kanoniere mit anschließendem Böllern Mit einem original Flemmingschen Geschütz aus dem 17. Jahrhundert	Buckow Strandpromenade am Schermützelsee Tel. : (03 34 33) 5 75 00 / 6 59 82	Wriezener Straße

01. Jul Sonntag	15:30 Uhr	Buckower Literaturfest mit Musik - In Kooperation mit der Akademie der Künste. Texte von Alfred Döblin und Bertolt Brecht; Conny Bauer spielt Solo - Posaune	Buckow Brecht-Weigel-Haus Tel. : 03 34 33 - 4 67 www.brechtweigelhaus.de
	16:00 Uhr	Modellieren mit Ton für Erwachsene und Kinder Kurs mit Christine Pfundt 4 € p.P. Kinder: 2 €	Buckow Werderstraße 36 Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden" Tel. : 03 34 33 - 65 0 o. 57 500 Anmeldung erwünscht
	19:00 Uhr	"Heute schon gelacht?" Ein Heinz Erhardt Programm mit Hanno Loyda	Buckow Lindenstraße 68 - 70 Reha-Klinik - Festsaal Tel. : (03 34 33) 55 - 0
02. Jul Montag	14:30 Uhr	Treff um halb Drei Senioren im Gespräch	Zinndorf Feuerwehrgebäude Tel. : 03 34 35 / 75 649
	19:30 Uhr	Aikido - friedfertige Kampfkunst Interessierte sind immer zum Probetraining willkommen. Kurs immer montags und mittwochs bis 21:30 Uhr	Klosterdorf Hohensteiner Weg 3 ÖkoLeA Tel. : 0 33 41 - 3 59 39 30
03. Jul Dienstag	18:30 Uhr	Filzen für Einsteiger und Kinder Kurs mit Constanze Büxler 3 € pro Familie Material: 4 €	Buckow Werderstr. 36 Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden" Tel. : 03 34 33 - 650 o. 57 500 Anmeldung erwünscht
	19:00 Uhr	Auf der Hurtigroute zwischen Bergen und Kirkens Ein Vortrag der URANIA MOL, mit Prof. Dr. Kundler	Buckow Lindenstraße 68 - 70 Reha-Klinik - Festsaal Tel. : 03 34 33 - 55 - 0
	19:00 Uhr	Hatha - Yoga Erlernen und Praktizieren Sie Yogastellungen, Atemübungen und Tiefenentspannung. Kurs immer dienstags bis 20:30 Uhr	Klosterdorf Hohensteiner Weg 3 ÖkoLeA Tel. : 03 341 - 35 939 30
05. Jul Donnerstag	10:00 Uhr	Lust auf Malen Interessierte Laien treffen sich donnerstags zum Malen, dabei wechseln Techniken und Themen. Mit Freimut Schade 7 € pro Sitzung	Klosterdorf Hohensteiner Weg 3 ÖkoLeA Tel. : 03 34 1 - 35 939 36 Anmeldung erwünscht
	17:00 Uhr	Nordic - Walking Die Rehfelder Nordic - Walking Gruppe unter der Leitung von Gisela Nowotka jeden Donnerstag	Rehfelde Ernst - Thälmann - Straße Tankstelle Tel. : 03 34 35 - 76 815
	17:00 Uhr	Restaurieren alter Bücher Bringen sie eins, zwei alte Bücher mit und erlernen Sie das alte Handwerk. Kurs immer 14tägig mit Freimut Schade. bis 20 Uhr 9 € p.P.	Klosterdorf Hohensteiner Weg 3 ÖkoLeA Tel. : 0 33 41 - 3 59 39 36
06. Jul Freitag	18:30 Uhr	Modellieren mit Ton für Erwachsene und Kinder Kurs mit Christine Pfundt 4 € p.P. Kinder: 2 €	Buckow Werderstr. 36 Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden" Tel. : 03 34 33 - 650 o. 57 500 Anmeldung erwünscht
	18:00 Uhr	Rehfelder "Lilienfest" Dabei sind Günter Baumann, Mitglieder des "Bauernvolkes Eggersdorf" und die Mönche vom Lilienweg	Rehfelde Bahnhofstraße 26 Haus H + M / Lilienhof Tel. : 03 34 35 - 71 695 Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

06. Jul Freitag	18:30 Uhr	Preisskat im Ferienpark am Däbersee	Waldsieversdorf Dahmsdorfer Str. 59 Ferienpark am Däbersee Tel. : 03 34 33 - 732 oder 448
	19:00 Uhr	Country Kurs immer wöchentlich freitags.	Klosterdorf Gemeindezentrum Tel. : 03 341 - 23 519
	20:00 Uhr	Offener Meditationsabend Für Menschen die gerne gemeinsam meditieren möchten. Es gibt keine Leitung, jeder kann Ideen, Meditationenformen einbringen. bis 21:30 Uhr	Klosterdorf Hohensteiner Weg 3 ÖkoLeA Tel. : (0 33 41) 3 59 39 30
07. Jul Samstag	10:00 Uhr	Deutscher Imkertag Interessantes rund um die Biene bis 16 Uhr	Waldsieversdorf Wilhelm - Pieck - Straße Alten Wasserwerk Tel. : 03 34 33 - 56 282
	10:00 Uhr	Lust auf Malen Interessierte Laien treffen sich samstags zum Malen. Dabei wechseln Themen und Technik. Mit Freimut Schade. bis 13:00 Uhr 7 € pro Sitzung	Klosterdorf Hohensteiner Weg 3 ÖkoLeA Tel. : 0 33 41 - 35 939 36 Anmeldung erwünscht
	14:00 Uhr	Schauwerkstatt und Atelier für Handweben, Filzen, Spinnen und Pflanzenfärben in Batzlow Zum Anschauen, Kaufen und kreativen Schaffen bis 18 Uhr	Batzlow Lindenallee 17 Urticahof Batzlow (Fam. Buxler) Tel. : 03 34 37- 89 695 Anmeldung erwünscht
	14:00 Uhr	Buckower Heimatstube Mit einer Sonderausstellung zur Geschichte des Buckower Schlosses, sowie Buckower Ansichten um 1900 uvm. bis 17 Uhr	Buckow Hauptstr. 22 Heimatstube (ehm. Fleischerei Elsholz) Tel. : 03 34 33 - 260
	18:00 Uhr	Ewiger Sommer des Gemüts Sylvester Groth liest Joseph Freiherr von Eichendorff, "Aus dem Leben eines Taugenichts" 9 € p.P. ermäßigt 7 €	Neuhardenberg Großer Saal Schloss Neuhardenberg Tel. : (03 34 76) 600 750
	20:00 Uhr	BAT - Detektor Abend mit Führung im Fledermausmuseum Julianenhof Erleben Sie hautnah den Ausflug der Großen Bartfledermaus und lauschen Sie den Orientierungsrufen...	Julianenhof Julianenhof 15 B Fledermausmuseum Tel. : 03 34 37 - 15 256 Spende erbeten
	10:00 Uhr	Stadtgeschichtlicher Rundgang durch Buckow 1,50 € p.P.	Buckow Wriezener Str. 1a Kultur- und Tourismusamt Märkische Schweiz Tel. : (03 34 33) 5 75 00 / 6 59 82 Kurkarteninhaber frei
08. Jul Sonntag	13:30 Uhr	Heilpfade beschreiten - wie schon vor 775 Jahren, ein Kräuterspaziergang Für kleine und große Leute mit Kräutermärchen zum Hören und Kräuterschätze zu schauen und zu probieren. ca. 2 h	Müncheberg Torwächterhäuschen Tel. : (03 34 32) 73 62 99
	14:00 Uhr	Buckower Heimatstube Mit einer Sonderausstellung zur Geschichte des Buckower Schlosses, sowie Buckower Ansichten um 1900 bis 17 Uhr	Buckow Hauptstraße 22 Heimatstube (ehm. Fleischerei Elsholz) Tel. : 03 34 33 - 260
	16:00 Uhr	Klassik im Grünen - Berliner Bläserquintett Reise durch die Musikgeschichte - Werke von C. Monteverdi, W.A. Mozart bis zu Miles Davis	Buckow Schlosspark Tel. : 03 34 33 - 5 75 00 o. 6 59 82

08.Jul Sonntag	16:00 Uhr	Kalle Blomquist, der Meisterdetektiv Henning Westphal liest Astrid Lindgren für Kinder und Erwachsene 3,50 €p.P.	Neuhardenberg Schlosspark Schloss Neuhardenberg Tel. : (03 34 76) 600 750
09.Jul Montag	20:15 Uhr	Naturheilverfahren Vortrag mit Dr. med. Volker Melchert	Buckow Werderstr. 36 Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden" Tel. : 03 34 33 - 650 o. 57 500 Anmeldung erwünscht
10.Jul Dienstag bis 11.07.07	09:00 Uhr	Heilkräuterkurs im Rhythmus der Jahreszeiten - Sommer Ein Kräuterseminar, stattfindend zu allen vier Jahreszeiten mit praktischen und theoretischen Teil bis 16 Uhr	Dahmsdorf Münchehofer Str. 9 habondia - Birte Böhnisch Tel. : 03 34 32 - 73 62 99
	14:00 Uhr	Rehfelder Heimatstube Mit einer Ausstellung zur Rehfelder Heimatgeschichte bis 16 Uhr	Rehfelde Elsholzstraße Heimatstube Tel. : 03 34 35 - 76 607
	19:00 Uhr	Toscana - Natur und Kultur Ein Vortrag der URANIA MOL , mit A. Michl	Buckow Lindenstraße 68 - 70 Reha-Klinik - Festsaal Tel. : 03 34 33 - 55 - 0
11.Jul Mittwoch	09.00 Uhr	Landmarkt auf dem Hof 1 Angebot von regionalen Produkten	Zinndorf Zinndorferstr. 1 Hof 1 Tel. : 03 34 35 / 75 635
	15:30 Uhr	Traumschmetterlinge und Co. - Bastelei mit Schafwolle Kurs mit Constanze Büxler 4 €pro Familie Material: 3 €	Buckow Werderstr. 36 Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden" Tel. : 03 34 33 - 650 o. 57 500 Anmeldung erwünscht
12.Jul Donnerstag bis 22.07.07		Visionssuche Visionssuche - sich viele Zeit für sich nehmen und allein, draußen in der Natur den großen Fragen des eigenen Lebens widmen.	Buckow Königstraße 62 Drei Eichen Tel. : 03 34 33 - 2 01 www.dreichen.de
	18:00 Uhr	Textilgestaltung Filzen, Schmuckgestaltung, Papierschöpfen uvm. bis 20 Uhr 10 €p.P. + Material	Rehfelde Schillerstraße 23 Kreativstudio Sigrid Münter Tel. : 03 34 35 - 75 608 Anmeldung erwünscht
	18:30 Uhr	Modellieren mit Ton für Erwachsene und Kinder Kurs mit Christine Pfund 4 €p.P. Kinder: 2 €	Buckow Werderstr. 36 Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden" Tel. : 03 34 33 - 650 o. 57 500 Anmeldung erwünscht
13.Jul Freitag bis 14.07.07		BC Summerjam 2007 Hip Hop, Drum'n'Bass, Rock Open Air - Livemusic von Reimkombinat (EW), Joey's Amigos und und und + Special Guest Mehr Info's folgen auf	Buckow Weinbergsweg hinter der Turnhalle Tel. : www.Buckow-Club.de
	18:00 Uhr	Vernissage - Bilder des Strausberger Malers Roger Heinisch	Rehfelde Elsholzstraße 4 Entreégalerie Rehfelde /Amtsgebäude Tel. : 03 34 35 - 76 607
	20:00 Uhr	Körbe flechten Kurs mit Roland Oppelt 6 €p.P. Material: 3 €	Buckow Werderstr. 36 Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden" Tel. : 03 34 33 - 650 o. 57 500 Anmeldung erwünscht

14. Jul
Samstag

Volleyballturnier in Garzau

Garzau
Sportplatz
Tel. : 03 34 33 - 15 759

Minigolf

Nachtgolfen mit Leuchtbällen

bis 24 Uhr

Buckow Berliner Str. 9b
Minigolfanlage
Tel. : 03 34 33 - 56 567

6. Lange Nacht mit Kunst und Natur

Mit Musik, Ausstellungen, Wanderungen, offenen Höfen u.v.m. - 30
Veranstaltungen an 17 Orten

Buckow
Tel. : (03 34 33) 5 75 00 / 6 59 82

www.maerkischeschweiz.eu

09:30 Uhr **Leben mit Kneipp**

Vortrag mit Uwe Karsten

Buckow Werderstraße 36
Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden"
Tel. : 03 34 33 - 650 o. 57 500

Anmeldung erwünscht

10.00 Uhr **Wanderreiten für Jung und Alt**

Mit Wanderreitführer Achim Scout

Hohenstein Dorfstr. 2d
Achim - Scout
Tel. : 03 341 / 31 48 53

14.00 Uhr **"Von der Sommerfrische zum Musenhof" - Führung** Kunersdorf

Zeitreise in die Geschichte Kunersdorf - 18. / 19. Jh. Zu den Frauen
von Friedland und ihren Familien, mit Kathrin Koch
bis 15.30 Uhr 4 - 5 €p.P.

Kirche
Tel. : 03 34 32 / 73 61 64

Anmeldung erwünscht

14:00 Uhr **"Kunst an der Weide"**

Eine Aktion von Kunst und LebensArt mit Keramik, Malerei,
Webwerkstatt, Buchbinden, Märchen im Tipi uvm.
bis 24 Uhr

Buckow Wriezener Straße
Platz unter der Weide
Tel. : (03 34 33) 5 75 00 / 6 59 82

14:00 Uhr **"Sommergalerie Sybille Stüber"**

Eine Aktion von Kunst und LebensArt mit Airbrush, Porträtzeichnen,
Filzen, Spinnen, Kräutern, Textilgestaltung uvm.
bis 24 Uhr

Buckow Wallstraße 8
Sommergalerie Stübner
Tel. : (03 34 33) 5 75 00 / 6 59 82

14:00 Uhr **Buckower Heimatstube**

Mit einer Sonderausstellung zur Geschichte des Buckower
Schlosses, sowie Buckower Ansichten um 1900 uvm.
bis 17 Uhr

Buckow Hauptstr. 22
Heimatstube (ehm. Fleischerei Elsholz)
Tel. : 03 34 33 - 260

15:00 Uhr **Theateruntendrunter**

Theater auf dem Hof

Buckow Wriezener Str. 56
Theateruntendrunter
Tel. : 03 34 33 - 56 297

16:00 Uhr **Klassik im Grünen - Berliner Akkordeon-Quartett**

Werke von J.S. Bach, I. Albeniz, A. Piazzolla, R. Galliano u.a.

Buckow
Schlosspark
Tel. : 03 34 33 - 5 75 00 o. 6 59 82

17.00 Uhr **"Ostwind" - Vernissage**

Private Sammlung Ostbrandenburger Kunst - Jüngste Werke (seit
2000) - musikalische Umrahmung mit Klezmer Chidesch

Buckow Wriezener Straße 1a
Galerie "Zum Alten Warmbad"
Tel. : 03 34 38 - 61 591

bis 22.08.07

17:00 Uhr **Mit "Kneipp" in den Abend**

Abendspaziergang auf den Spuren von Pfarrer Kneipp - genießen
Sie die Stille & wundervolle Aussichten der Märkischen Schweiz
3 €p.P. ermäßigt: 2,50 €

Buckow Wriezener Str. 1a
Kultur & Tourismusamt Märkische Schweiz
Tel. : 03 34 37 / 15 239
Kurkarteninhaber frei

14.Jul Samstag	19.00 Uhr	Musikalisches Unterhaltungsprogramm Volkslieder, Folklore und eigene Lieder mit Wera u. Bernhard Genske	Buckow Reha-Klinik - Festsaal Tel. : (03 34 33) 55 - 0 Lindenstraße 68 - 70
	20:00 Uhr	Holly Cole - Be careful, it's my heart Konzert 18 € p.P. ermäßigt: 12 €	Neuhardenberg Schinkel Kirche Tel. : (03 34 76) 600 750
	20:00 Uhr	"Elvis - die Legende" ist wieder da Zur Langen Nacht in Buckow erwartet sie das Bellevue mit einer Elvis Presley Show mit Rhythmen aus den 50er.	Buckow Hotel Bellevue Tel. : 03 34 33 - 64 80 Hauptstraße 16 / 17
	20:00 Uhr	Line Dance Party	Buckow Gaststätte "Märkische Schweiz" Tel. : 03 34 33 / 464 Hauptstraße 73
	20:00 Uhr	Aufwind live - Jiddische Lieder und Klesmermusik	Buckow Brecht-Weigel-Haus Tel. : 03 34 33 - 4 67 Bertolt-Brecht-Straße 30
	21:00 Uhr	ÖLF PROPELLAS Dixiland Live - Musik bis 24 Uhr	Buckow Eiskörbchen Tel. : 01 71 - 215 84 63 Hauptstraße 7
	21:30 Uhr	Fledermäuse - Jäger der Nacht Die fliegenden Säuger werden mit Detektor aufgespürt	Buckow Naturpark - Besucherzentrum Schweizer Haus Tel. : 03 34 33 - 60 63 Lindenstraße 33 Taschenlampe bitte mitbringen
	22:30 Uhr	Nachtführung im Brecht - Weigel - Haus Mit Thomas Mees - auch durch die Räume des Hauses, die sonst nicht zugänglich sind	Buckow Brecht-Weigel-Haus Tel. : 03 34 33 - 4 67 Bertolt-Brecht-Straße 30
	22:30 Uhr	Nachtschwärmer - das Nachtleben der Schmetterlinge Insektenfang bei Nacht - wir staunen über die Vielfalt der Nachtschwärmer	Buckow Naturpark - Besucherzentrum Schweizer Haus Tel. : (03 34 33) 1 58 41 Lindenstraße 33 Sonnenbrille und Mückenschutz nicht vergessen
15.Jul Sonntag		Experimentiertag für Kinder in Ihlow Lehmbau, Holzbau, Frösche und unken beobachten	Ihlow Zachariashof Tel. : 03 34 37 - 27 900 Reichenberger Str. 9
	10.00 Uhr	Wanderreiten für Jung und Alt Mit Wanderreitführer Achim Scout	Hohenstein Achim Scout Tel. : 03 34 1 / 31 48 53 Dorfstraße 2d
	10:00 Uhr	Faszination "Rotes Luch" - Wo der Schlammpeitzger überlebt und der Rote Milan noch ruft - Wanderung mit Silvia Plötz ca. 2,5 Std. 5 € p.P. ermäßigt: 1 €	Waldsiedersdorf Lindenplatz Tel. : 03 34 32 - 70 979 Straße zum Roten Luch Anmeldung erwünscht
	10:00 Uhr	Stadtgeschichtlicher Rundgang durch Buckow 1,50 € p.P.	Buckow Kultur- und Tourismusamt Märkische Schweiz Tel. : (03 34 33) 5 75 00 / 6 59 82 Wriezener Str. 1a Kurkarteninhaber frei

15.Jul Sonntag	14:00 Uhr	Buckower Heimatstube Mit einer Sonderausstellung zur Geschichte des Buckower Schlosses, sowie Buckower Ansichten um 1900 uvm.	Buckow Heimatstube (ehm. Fleischerei Elsholz) Tel. : 03 34 33 - 260
17.Jul Dienstag	18:30 Uhr	Weben für Kinder und Erwachsene und Bunter Mädchenreigen Kurs mit Constanze Buxler 4 € pro Familie Material max. 6 €	Buckow Werderstr. 36 Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden" Tel. : 03 34 33 - 650 o. 57 500 Anmeldung erwünscht
	19:00 Uhr	Dreiländereck: Deutschland, Frankreich und Luxemburg Ein Vortrag der URANIA MOL, mit F. Geißler	Buckow Lindenstraße 68 - 70 Reha-Klinik - Festsaal Tel. : 03 34 33 - 55 - 0
18.Jul Mittwoch	19:00 Uhr	Alt - Berliner - Tingel - Tangel Eine musikalische Abendveranstaltung von Horst Glampke	Buckow Lindenstraße 68 - 70 Reha-Klinik - Festsaal Tel. : (03 34 33) 55 - 0
19.Jul Donnerstag bis 22.07.07		Wanderritt nach Witnica (Polen) nähere Informationen folgen	Buckow Lindenstraße 33 Naturpark - Besucherzentrum Schweizer Haus Tel. : 03 34 33 - 60 63
20.Jul Freitag	18:30 Uhr	Preisskat im Ferienpark am Däbersee	Waldsiefersdorf Dahmsdorfer Str. 59 Ferienpark am Däbersee Tel. : 03 34 33 - 732 oder 448
21.Jul Samstag	10:00 Uhr	Fußballturnier Senioren um den Jägerfestpokal	Waldsiefersdorf Wilhelm - Pieck - Straße Sportplatz Tel. : 03 34 33 - 780
	14:00 Uhr	Buckower Heimatstube Mit einer Sonderausstellung zur Geschichte des Buckower Schlosses, sowie Buckower Ansichten um 1900 uvm. bis 17 Uhr	Buckow Hauptstraße 22 Heimatstube (ehm. Fleischerei Elsholz) Tel. : 03 34 33 - 260
	15:00 Uhr	Sommerfest der Freiwilligen Feuerwehr Buckow	Buckow Wallstraße 19 Feuerwehr Tel. : 03 34 33 / 257
	20:00 Uhr	Geistliche Abendmusik Viola Robakowski, Sopran und Johannes Merkle, Orgel	Buckow Am Markt Evangelische Kirche Buckow Tel. : 03 34 33 - 4 27
22.Jul Sonntag bis 29.07.07		7. Buckower Interpretationswerkstatt Songs und Chansons von Kurt Weil - Stimmbildung und Interpretationsübungen; Leitung Johanna Arndt	Buckow Bertolt-Brecht-Straße 30 Brecht-Weigel-Haus Tel. : 03 34 33 - 4 67 www.chansonwerkstatt.de
	10:00 Uhr	Stadtgeschichtlicher Rundgang durch Buckow 1,50 € p.P.	Buckow Wriezener Str. 1a Kultur- und Tourismusamt Märkische Schweiz Tel. : (03 34 33) 5 75 00 / 6 59 82 Kurkarteninhaber frei
	13:30 Uhr	Rahmenprogramm zu "Musik in Dorfkirchen" Wanderung zu Bollersdorf und seine Geschichte mit Christel Runge und anschließendem Kaffeetrinken im "Johst am See"	Bollersdorf ev. Kirche Tel. : (03 34 33) 5 75 00 / 6 59 82

22.Jul Sonntag	14:00 Uhr	Buckower Heimatstube Mit einer Sonderausstellung zur Geschichte des Buckower Schlosses, sowie Buckower Ansichten um 1900 uvm. bis 17 Uhr	Buckow Hauptstr. 22 Heimatstube (ehm. Fleischerei Elsholz) Tel. : 03 34 33 - 260
	16:00 Uhr	Modellieren mit Ton für Erwachsene und Kinder Kurs mit Christine Pfundt 4 € p. P. Kinder: 2 €	Buckow Werderstraße 36 Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden" Tel. : 03 34 33 - 650 o. 57 500 Anmeldung erwünscht
	17:00 Uhr	Musik in Dorfkirchen - Konzert für Flöte und Waldhorn Werke von Händel, Mozart, Telemann mit Artur Dan - Flöte und Minoru Hirata - Waldhorn	Bollersdorf Dorfkirche Tel. : 03 34 33 - 5 75 00 o. 6 59 82
24.Jul Dienstag	19:00 Uhr	Ecuador - Region an der Strasse der Vulkane Ein Vortrag der URANIA MOL, mit P. Kannler	Buckow Lindenstraße 68 - 70 Reha-Klinik - Festsaal Tel. : 03 34 33 - 55 - 0
	20:00 Uhr	Körbe flechten Kurs mit Roland Oppelt 6 € p.P. Material: 3 €	Buckow Werderstr. 36 Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden" Tel. : 03 34 33 - 650 o. 57 500 Anmeldung erwünscht
26.Jul Donnerstag bis 29.07.07		30. Waldsiefersdorf Jägerfest Traditionsfest der Gemeinde Waldsiefersdorf	Waldsiefersdorf Tel. : 03 34 33 - 7 20
	18:30 Uhr	Modellieren mit Ton für Erwachsene und Kinder Kurs mit Christine Pfundt 4 € p.P. Kinder: 2 €	Buckow Werderstr. 36 Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden" Tel. : 03 34 33 - 650 o. 57 500 Anmeldung erwünscht
	19:00 Uhr	Hubertusmesse Auftakt des 30. Jägerfestes der Gemeinde Waldsiefersdorf	Waldsiefersdorf Papillensee Schutzhütte Tel. : (03 34 33) 7 20
27.Jul Freitag	15:00 Uhr	Seniorenachmittag zum Jägerfest im Ferienpark am Däbersee	Waldsiefersdorf Dahmsdorfer Str. 59 Ferienpark am Däbersee Tel. : 03 34 33 - 448
	20:15 Uhr	Buckow im Spiegel der Literatur Vortrag mit Dr. med. Volker Melchert	Buckow Werderstr. 36 Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden" Tel. : 03 34 33 - 650 o. 57 500 Anmeldung erwünscht
28.Jul Samstag bis 04.08.07		Kinderferienlager in Drei Eichen Thematische Schwerpunkte sind: "Wildniswissen, Abenteuer, Wald"	Buckow Königstraße 62 Drei Eichen Tel. : (03 34 33) 2 01 www.dreichen.de
	10:00 Uhr	Wanderreiten für Jung und Alt Mit Wanderreitführer Achim Scout	Hohenstein Dorfstraße 2d Achim Scout Tel. : 03 34 1 / 31 48 53
	14:00 Uhr	Buckower Heimatstube Mit einer Sonderausstellung zur Geschichte des Buckower Schlosses, sowie Buckower Ansichten um 1900 uvm. bis 17 Uhr	Buckow Hauptstr. 22 Heimatstube (ehm. Fleischerei Elsholz) Tel. : 03 34 33 - 260

28.Jul Samstag	19.00 Uhr	"Mein Cello und ich" Musikalisches Abendprogramm mit Hans - Joachim Scheitzbach	Buckow Reha-Klinik - Festsaal Tel. : (03 34 33) 55 - 0 Lindenstraße 68 - 70
29.Jul Sonntag	09:00 Uhr	14. Jägerfestlauf	Waldsieversdorf Volksbad Waldsieversdorf Tel. : 03 34 33 - 765 Anmeldung erforderlich Dahmsdorfer Straße
	10.00 Uhr	Wanderreiten für Jung und Alt Mit Wanderreitführer Achim Scout	Hohenstein Achim Scout Tel. : 03 34 1 / 31 48 53 Dorfstraße 2d
	10:00 Uhr	Stadtgeschichtlicher Rundgang durch Buckow 1,50 € p.P.	Buckow Kultur - und Tourismusamt Märkische Schweiz Tel. : (03 34 33) 5 75 00 / 6 59 82 Kurkarteninhaber frei Wriezener Str. 1a
	14:00 Uhr	Buckower Heimatstube Mit einer Sonderausstellung zur Geschichte des Buckower Schlosses, sowie Buckower Ansichten um 1900 uvm. bis 17 Uhr	Buckow Heimatstube (ehm. Fleischerei Elsholz) Tel. : 03 34 33 - 260 Hauptstraße 22
	16:00 Uhr	Klassik im Grünen - Kaiser Quartett Werke von J. Haydn, W.A. Mozart und F. Mendelssohn Bartholdy	Buckow Schlosspark Tel. : 03 34 33 - 5 75 00 o. 6 59 82
	16:30 Uhr	Abschlusskonzert der Teilnehmer der Interpretationswerkstatt	Buckow Brecht-Weigel-Haus Tel. : 03 34 33 - 4 67 Bertolt-Brecht-Straße 30
	17:00 Uhr	"Slawische Romantik" Trio Gdansk mit Werken von F. Chopin und A. Dvorák	Müncheberg Stadtpfarrkirche Sankt Marien Tel. : 03 34 32 - 7 28 06 Ernst - Thälmann - Str. 52
31.Jul Dienstag	18:30 Uhr	Filzen für Einsteiger und Kinder Kurs mit Constanze Buxler 3 € p. P. Material: 4 €	Buckow Mutter-Kind-Klinik "Haus Waldfrieden" Tel. : 03 34 33 - 650 o. 57 500 Werderstr. 36
	19:00 Uhr	Ostseeregionen Mecklenburg Vorpommerns Ein Vortrag der URANIA MOL, mit A. Michl	Buckow Reha-Klinik - Festsaal Tel. : 03 34 33 - 55 - 0 Lindenstr.68 - 70

Herausgeber:

Kultur- und Tourismusamt Märkische Schweiz15377 Buckow Sebastian-Kneipp-Weg 1
Tel.: 033433 57500 oder 65982, Fax 57719

Internet:

www.maerkischeschweiz.eu www.kurstadt-buckow.de
e-mail: touristinfo@amt-maerkische-schweiz.de

Öffnungszeiten :

Mo - Fr 9 - 12 und 13 - 17 Uhr, Sa und So 10 - 17 Uhr

Redaktionsschluss :

15. Juni 2007

Änderungen vorbehalten!

**B a u p l a n u n g s b ü r o**
Dipl.- Ing. Gerhard Schulz**Bauplanung · Denkmalpflege · Bauüberwachung****Eberwalder Str. 84A**
15374 Müncheberg**Tel. 03 34 32 / 7 12 93**
Fax: 03 34 32 / 7 38 01
Funk 0171 / 340 66 32

- **Verformungsgerechte Bestandsaufnahmen**
 - Baudenkmalpflege
 - Sanierungsplanung
- **Behindertengerechtes Bauen**
 - Bauten der Landwirtschaft
- **Bauten der Wissenschaft u. Forschung**
 - Kommunale Einrichtungen
- **Kostenberechnungen, Haushaltsunterlagen**
 - Holzschutztechnische Untersuchungen

E-Mail: bauplanung-muencheberg@gmx.de

Oha, Getränke sind alle,
ach kein Problem,
fahren wir ins **Landhaus Ihlow**.
Da gibt es sicher etwas.

Täglich geöffnet von 9-12 Uhr oder nach
Anruf.

033437 89890 oder 0174/6049529

Hinweis

Das nächste Amtsblatt für das Amt Märkische Schweiz erscheint am 26.07.2007. Beiträge können bis zum 12.07.2007 im Amt Märkische Schweiz, Fachbereich I, Zentrale Dienste bei Frau Baumann abgegeben werden.

Impressum**Amtsblatt für das Amt Märkische Schweiz**

Herausgeber: Amt Märkische Schweiz, Der Amtsdirektor, Hauptstr. 1,
15377 Buckow, Tel. (03 34 33) 65 90, Fax: (03 34 33) 6 59 20

Satz, Druck und Vertrieb: TASTOMAT Druck GmbH, Landhausstr.,
Gewerbepark 5, 15345 Eggersdorf, Tel.: (0 33 41) 41 66 10, Fax: (0 33 41) 41 66 46, e-mail: info@tastomat.de

Auflagenhöhe: 5.200 Stück

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte der amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Märkische Schweiz verteilt. Zusätzlich kann das Amtsblatt über das Amt Märkische Schweiz, Hauptstr. 1, 15377 Buckow bezogen werden.

Der Bezugspreis beträgt jährlich 12,00 EUR (Versandkosten) – gegen Vorkasse.

Nachdruck, auch nur auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers (Geschäftsanzeigen und sonstige Gestaltungselemente). Für eingesandte Manuskripte, Bilder und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen. Die Amtsverwaltung des Amtes Märkische Schweiz übernimmt für die Beiträge im allgemeinen Informationsteil keine Gewähr.

Standardinformationen

Amtsverwaltung

Anschrift der Amtsverwaltung:

Amt Märkische Schweiz, Hauptstr. 1, 15377 Buckow
 Tel.: (03 34 33) 65 90, Fax: (03 34 33) 6 59 20
 e-mail: amtsverwaltung@amt-maerkische-schweiz.de
 im Internet: www.amt-maerkische-schweiz.de

Außenstelle Rehfelde:

Elsholzstr. 4, 15345 Rehfelde
 Tel.: (03 34 33) 65 90, Fax: (03 34 35) 7 37 20

Sprechzeiten des Amtes Märkische Schweiz in Buckow und in der Außenstelle Rehfelde:

Dienstag 9.00 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten des Standesamtes:

Mo./Do. 9.00 - 12.00, 13.00 - 15.00 Uhr
 Di. 9.00 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr
 Mi. 9.00 - 12.00 Uhr
 Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Anschrift und Öffnungszeiten des Kultur- und Tourismusamtes:

Kultur- und Tourismusamt Märkische Schweiz
 Wriezener Str. 1 a, 15377 Buckow (Märkische Schweiz)
 Tel.: (03 34 33) 5 75 00, 6 59 82 oder 6 59 83; Fax: (03 34 33) 5 77 19
 e-mail: touristinfo@amt-maerkische-schweiz.de

Mo.-Fr. 9.00 - 12.00, 13.00 - 17.00 Uhr
 von November - März
 Sa. und So. 10.00 - 14.00 Uhr
 von April - Oktober
 Sa. und So. 10.00 - 17.00 Uhr

Sprechzeiten der Revierpolizei:

Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr
 in Garzau, Alte Herrstraße 97, Tel.: (03 34 35) 7 54 49

Sprechzeiten der Schiedsstelle:

Schiedsmann Herr Noss
 Sprechstunde nach Vereinbarung, Tel.: (03 34 35) 5 70

Bereitschaftsdienst des Wasserverbandes Strausberg-Erkner:

Tel.: (0 33 41) 34 31 11

Bereitschaftsdienst des Wasserverbandes Märkische Schweiz:

Tel.: (03 34 33) 6 69 66

Sprechzeiten der Diakoniestation Seelow:

Mo., Mi. und Fr. 8.00 - 16.00 Uhr
 Di. und Do. 8.00 - 18.00 Uhr
 in 15306 Seelow, Feldstraße 3,
 Tel.: (0 33 46) 89 69 13

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister und Ortsbürgermeister in den Gemeinden

Buckow (Märkische Schweiz)

Bürgermeister Dr. Block
 Dienstag 14.00 - 17.00 Uhr
 Tel.: (03 34 33) 6 59 90

Oberbarnim und OT Klosterdorf

Bürgermeister und Ortsbürgermeister Herr Arndt
 jeden 1. und 3. Dienstag 17.00 - 18.00 Uhr
 im Gemeindezentrum, Straße des Friedens 34

Oberbarnim, OT Bollersdorf

Ortsbürgermeister Herr Malzahn
 jeden 1. und 3. Dienstag 16.00 - 17.00 Uhr
 Tel.: (03 34 33) 8 33

Oberbarnim, OT Grunow

Ortsbürgermeister Herr Milke
 Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.: (03 34 36) 3 50 13

Oberbarnim, OT Ihlow

Ortsbürgermeister Herr Wiese
 Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.: (03 34 37) 8 95 50

Garzau-Garzin

Bürgermeisterin Frau Hinkel
 Mo.-Fr. 8.00 - 14.00 Uhr
 in der Alten Herrstr. 54 oder nach Vereinbarung
 Tel.: (03 34 35) 7 51 10

Garzau-Garzin, OT Garzau

Ortsbürgermeister Herr Pistulla
 Sprechzeit nach Vereinbarung
 Tel.: (03 34 35) 7 58 74

Garzau-Garzin, OT Garzin

Ortsbürgermeisterin Frau Krüger
 Sprechzeit nach Vereinbarung
 Tel.: (03 34 33) 5 79 07

Rehfelde

Bürgermeister Herr Schwarz
 Dienstag von 14.00 - 18.00 Uhr
 Tel.: (03 34 35) 7 37 18, Sonst: 0172/3 93 07 39
 AB und Fax: 01212 6 172 3930 739
 e-mail: buergermeister.rehfelde@amt-maerkische-schweiz.de
buergermeister.rehfelde@email.de

Rehfelde, OT Werder

Ortsbürgermeister Herr Reichwald
 Sprechzeit nach Vereinbarung
 Tel.: (03 34 35) 2 58

Rehfelde, OT Zinndorf

Ortsbürgermeister Herr Donath
 nach Vereinbarung im Mehrzweckraum der Freiwilligen Feuerwehr
 Tel.: 0174/9 56 24 98

Waldsiefersdorf

Bürgermeister Herr Werner
 jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 17.00 - 18.00 Uhr
 oder nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.: (03 34 33) 15 77 81
 Fax: (03 34 33) 15 77 85